

MOBILE

MONATSBILD ETTISWIL

Einladung

zur ordentlichen Gemeindeversammlung

Donnerstag, 14. Dezember 2017

20.00 Uhr, Gütschhalle Kottwil

Traktanden

1. Jahresprogramm / Finanz- und Aufgabenplan

- 1.1 Kenntnisnahme Jahresprogramm 2018
- 1.2 Kenntnisnahme Finanz- und Aufgabenplan 2019 bis 2022

2. Voranschlag 2018 der Einwohnergemeinde

- 2.1 Genehmigung des Voranschlages
 - a) der Laufenden Rechnung
 - b) der Investitionsrechnung
- 2.2 Festsetzung des Steuerfusses mit 2.15 Einheiten (wie bisher)
- 2.3 Ermächtigung des Gemeinderates zur Aufnahme Fr. 1'186'000 zur Deckung des Mittelbedarfs

3. Genehmigung Kaufvertrag über Verkauf Grundstück Nr. 420, GB Alberswil

4. Änderung der Gemeindeordnung (Teilrevision)

5. Aufhebung Personal- und Besoldungsordnung vom 11. Dezember 2001

6. Genehmigung Kurtaxen- und Beherbergungsreglement

Verschiedenes / Umfrage

Nach der Gemeindeversammlung wird ein Apéro offeriert.

Im Innenteil des Mobiles finden Sie die Botschaft mit Erläuterungen zu den einzelnen Traktanden und einen Zusammenzug des Voranschlages.



Gemeinderat und Verwaltung

Gemeindeversammlung Donnerstag, 14. Dezember 2017 20.00 Uhr, Gütschhalle, Kottwil

Die Botschaft mit Erläuterungen finden Sie im Innenteil des Mobiles auf den Seiten 25 bis 32. Nach der Versammlung sind alle zum Apéro herzlich eingeladen.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Teilnahme.

Verabschiedung von Toni Waldispühl aus der Jugendkommission



Jugendkommissionspräsidentin Christa Lütolf übergibt Toni Waldispühl ein Abschiedsgeschenk als Anerkennung und Dankeschön

Da Toni Waldispühl als Sekundarschullehrer auf Ende Schuljahr 2017/18 in den wohlverdienten Ruhestand gehen wird, hat er beschlossen, per Ende 2017 aus der Jugendkommission Ettiswil auszutreten.

Toni war schon bei den Anfangsarbeiten zur Einführung der Jugendarbeit in Ettiswil im 2009 dabei. Als Mitglied der «vorbereitenden Jugendkommission» half er beim

Aufbau mit. Als Mitglied der folgenden Jugendkommission war er eine wichtige Verbindung zur Schule. Durch seine unkomplizierte, aber auch bodenständige Art, fügte sich Toni immer bestens ein in die zum Teil wechselnde Zusammensetzung der Jugendkommission.

Durch seinen guten Draht zu den Jugendlichen genoss er ihr Vertrauen. Die Schüler aller Jahrgänge erzählten ihm ihre Wünsche, aber auch Sorgen. Es ist sehr wichtig, über die Befindlichkeit der Jugendlichen Bescheid zu wissen.

Sein persönlicher Einsatz, sein Interesse und Verständnis für die Anliegen der Jugendlichen, seine Offenheit, seine kameradschaftliche Art, aber auch sein Humor, wurden von allen Beteiligten immer sehr geschätzt!

Lieber Toni: *Ein herzliches Dankeschön für dein Engagement, deine Inputs und die gemeinsame Zeit!* Tonis Nachfolge wird ab 1. Januar 2018 die Sekundarschullehrerin Anita Uka aus Ettiswil übernehmen.

Christa Lütolf
Präsidentin Jugendkommission Ettiswil



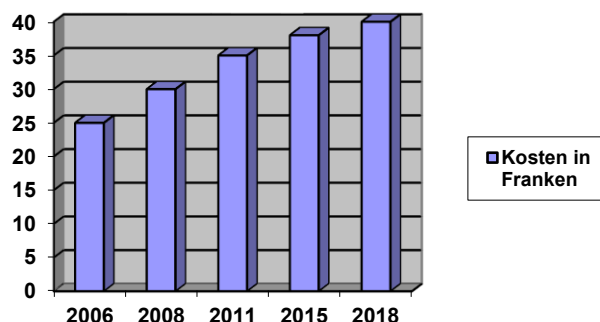
Preiserhöhung auf 1. Januar 2018

**Am 1. Januar 2018 wird die
SBB-Tageskarte um Fr. 2.– erhöht:**

| | | |
|--------------|-----|------|
| Einheimische | Fr. | 40.– |
| Auswärtige | Fr. | 45.– |

**Tageskarten für das Jahr 2018 werden
ab 1. Dezember 2017 mit dieser Erhöhung
verkauft.**

Preisentwicklung:



Der Verband öffentlicher Verkehr hatte im Jahre 2015 neue Rahmenbedingungen erlassen und wollte mit der Erhöhung dafür sorgen, den ursprünglichen Bestimmungszweck der Tageskarte als "Schnupperangebot" zu verdeutlichen.



WIRken:

Zufriedenheitsumfrage und Visionen Ettiswil 2030 am Herbstmärt

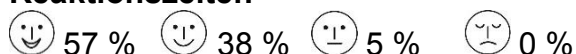
Im Zusammenhang mit dem Gemeindetag WIRken vom 28. Oktober 2017 hat die Gemeindeverwaltung Ettiswil am Herbstmärt-Stand den Marktbesuchern eine **Zufriedenheitsumfrage** abgegeben. Erfreulicherweise waren die Rückmeldungen grossmehrheitlich sehr positiv.

Hier sehen Sie einen Überblick über die eingegangenen Rückmeldungen:

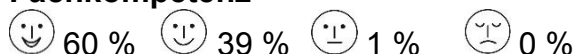
Öffnungszeiten



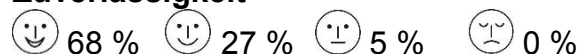
Reaktionszeiten



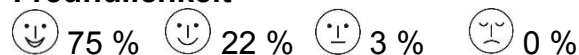
Fachkompetenz



Zuverlässigkeit



Freundlichkeit



Konnten Sie Ihre Rückmeldung nicht abgeben oder haben Sie ein Anliegen, melden Sie sich bei uns! Wir sind gerne für Sie da.

Nebst der Zufriedenheitsumfrage konnten die Einwohnerinnen und Einwohner ihre **Visionen zum Thema "Ettiswil im Jahre 2030"** abgeben. Folgende Visionen sind zusammengestellt worden:

- Begegnungsplatz im Dorf
- Beizen offen ab 09.00 Uhr
- Café
- Ferienlagerhaus
- Fischer-See
- Fitnessangebote für Senioren (Gerätepark)
- Kleiner Fussweg zwischen Risi und Hostrisstrasse
- Migrowagen aber Volg muss bleiben
- Post
- Schwimmbad
- SP + Grüne

Herzlichen Dank für Ihre Rückmeldungen. Wir sind gespannt, welche Visionen sich bis im Jahre 2030 verwirklichen werden.



Veranstaltungskalender 2018

Der neue Veranstaltungskalender ist erschienen. Im handlichen A6-Format kann er auf der Gemeindekanzlei bezogen bzw. auf der Homepage www.ettiswil.ch unter Vereinen online abgerufen und heruntergeladen werden. Die Veranstaltungsdaten werden laufend im MOBILE publiziert und können von den Vereinen/Parteien auf www.ettiswil.ch ergänzt und aktualisiert werden. Die Vereinsvorstände werden mit einer Anzahl Kalender bedient.

Baubewilligungen

An die Baugenossenschaft Ettimo, Präsident Felix Arnet, Mattenweg 21, Sanierung und Dachausbau, Grundstück-Nr. 870, Haisihof 3, GB Ettiswil.

An Reto Kaufmann, Moosgasse 7, Kottwil, Erweiterung Auslauf (Wintergarten) für Freilandhühner, Grundstück-Nr. 325, Raineggshof, GB Ettiswil.

An Martin Kodraj, Surseestrasse 28, Ersatz Grünhecke durch Sichtschutzwand, Grundstück-Nr. 652, GB Ettiswil.

An Stefan und Andrea Künzli, Feldhof, Umnutzung Schweinezuchtstall in Bio Abferkelstall mit Ferkelaufzucht, Anbau neue Ausläufe, Erweiterung Mistplatz und Umbau bestehender Schweinestall in neues Strohlager, Grundstück-Nr. 324 und 364, GB Ettiswil.

An Adrian und Simona Scheiber, Surseestrasse 9a, Erstellen eines Velounterstandes, Grundstück-Nr. 1053, Surseestrasse 9b, GB Ettiswil.

An die Stiftung Schloss Wyher, Präsident Franz Künzli, Mattenweg 6, Parkplatzerweiterung Schloss Wyher, Grundstück-Nrn. 315 und 628, Schloss Wyher, GB Ettiswil.

Handänderung Grundbuch Ettiswil Veröffentlichung von Eigentumsübertragungen an Grundstücken.

Grundstück-Nrn: 112, 245, 246, 810 (ME^{253/1000}), 812 (ME^{253/1000}), Diverse

Veräusserer:

Röm.-kath. Kaplaneipfrundstiftung
Ettiswil

Erwerber:

Röm.-kath. Kirchgemeinde Ettiswil

Grundstück-Nrn: 46, 54, 259, 810 (ME^{262/1000}), 812 (ME^{262/1000}), Diverse

Veräusserer:

Röm.-kath. Pfarrsigristpfrundstiftung
Ettiswil

Erwerber:

Röm.-kath. Kirchgemeinde Ettiswil

Grundstück-Nrn: 55, 80, 810

(ME^{214/1000}), 812

(ME^{214/1000}), Diverse

Veräusserer:

Röm.-kath. Kapellensigristpfrundstiftung
Ettiswil

Erwerber:

Röm.-kath. Kirchgemeinde Ettiswil

**Grundstück-Nr. 213 an 212 (171 m²)
Bielti**

Veräusserer:

Amberg Peter, Ettiswil

Erwerber:

Einwohnergemeinde Ettiswil

**Grundstück-Nr. 217 an 212 (96 m²)
Bielti**

Veräusserer:

Irma Hofstetter-Felber, Ettiswil

Erwerber:

Einwohnergemeinde Ettiswil

**Grundstück Nrn. 245 an 231 (113 m²),
246 an 231 (104 m²),
Bielti**

Veräusserer:

Röm. kath. Kirchgemeinde, Ettiswil

Erwerber:

Unterhaltsgenossenschaft Ettiswil

AHV-Zweigstelle

Prämienverbilligung 2018

Haben Sie die Anmeldung für Prämienverbilligung 2018 eingereicht?

Haben Sie sich für die Prämienverbilligung bei der Ausgleichskasse Luzern schon angemeldet? Wenn nicht, können Sie dies bis **allerspätestens 31. Dezember 2017** nachholen! Bei einer Anmeldung nach diesem Datum besteht allenfalls nur ein anteilmässiger Anspruch.

Verabschiedung Judith Steinmann

Judith Steinmann hat die Gemeindeverwaltung per 31. Oktober verlassen.



Nach ihrer 3-jährigen Lehre als Kauffrau EFZ konnten wir Judith noch für 2.5 Monate bei uns weiter beschäftigen.

Wir danken Judith für ihre wertvolle Arbeit, ihren Einsatz und für die tolle Zusammenarbeit. Für die Zukunft wünschen wir ihr alles Gute und viel Freude und Befriedigung in Ihrem neuen Job.

Einwohnerkontrolle

Zuzüge

In der Zeit vom 22. Oktober bis 20. November 2017 sind folgende Personen in unsere Gemeinde gezogen:

- **Andujar Peña Carlos und Martinez Moscoso Teresita**, Baumgartenweg 1
- **Häfner Sandra**, Moosgasse 4, Kottwil
- **Peter Nadia mit Joël und Michel**, Surseestrasse 9b
- **Richner Dominik**, Gütschalde 12, Kottwil
- **Rozmus Agnieszka**, Längmatt 3
- **Saaev Musa und Ismailova Aizan mit Abdul-Malik**, Am Bächli 6
- **Schärli Pascal**, Kreuzacher 2, Kottwil
- **Simmen Jennifer**, Gütschalde 12, Kottwil
- **Werner Sergej**, Haisihof 2

Wir heissen die Neuzuzüger in unserer Gemeinde herzlich willkommen.



Eheschliessung

Steinger André und Steinger geb. Rölli Sabrina, Ronmatt 3, haben am 10. November 2017 geheiratet.

Wir wünschen den jungen Eheleuten viele harmonische und glückliche Ehejahre.

Gratulationen



Oetterli-Hüsler Maria, Alberswilerstrasse 31, feiert am 7. Dezember ihren 93. Geburtstag.

Schmid-Wetterwald Josef, Haisi 2, feiert am 9. Dezember seinen 94. Geburtstag.

Steger-Millena Thomas, Surseestrasse 47, feiert am 10. Dezember seinen 80. Geburtstag.

Huber Martin, mit Aufenthalt im Betagtenzentrum Linde, Grosswangen, feiert am 29. Dezember seinen 95. Geburtstag.

Wir wünschen der Jubilarin und den Jubilaren ein glückliches Geburtstagsfest, viel Freude und gute Gesundheit auf dem weiteren Lebensweg.



Todesfälle

Isenschmid Louise, Sonnbühl 1, ist am 12. November in Ettiswil verstorben.

Portmann-Kottmann Hans, Willisauerstrasse 14, ist am 12. November in Ettiswil verstorben.

**Die Spuren deines Lebens,
deiner Hände Werk und die Zeit mit dir
werden stets in uns lebendig sein.**

Den Angehörigen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme.

Bauamt

Baugesuche

Die aktuell publizierten Baugesuche finden Sie bis zum Ablauf der Auflagefrist auf unserer Homepage und im Anschlagkasten der Gemeinde.

Das Anmeldeformular ist bei der Ausgleichskasse des Kantons Luzern, Postfach, 6000 Luzern 15, online einzureichen.

Für Neuanmeldungen kann das Anmeldeformular unter www.ahvluzern.ch ausgefüllt und online abgeschickt werden oder bei der AHV-Zweigstelle der Gemeinde angefordert werden.

Rechtshinweis: Die Informationen sind nicht rechtsverbindlich. Für die Beurteilung von Einzelfällen sind ausschliesslich die gesetzlichen Bestimmungen massgebend.

Gemeindeammannamt

E-Rechnung

E-Rechnungen

Mit dem Versand der Wasser-/ Abwasser- und Kehrichtgebührenrechnungen hat die Gemeindebuchhaltung erstmals auch E-Rechnungen versandt.

Was ist eine E-Rechnung?

E-Rechnung steht kurz für "elektronische Rechnung". Die E-Rechnung empfangen Sie dort, wo Sie diese bezahlen; direkt in Ihrem E-Banking. Mit wenigen Mausklicks prüfen und bezahlen Sie die E-Rechnung - einfach, bequem und schnell. Dank E-Rechnungen sparen Sie viel Zeit und Papier.

Nutzen auch Sie die Gelegenheit und steigen Sie jetzt auf papierlose Rechnungen der Gemeinde Ettiswil um. Weitere Informationen finden Sie unter www.e-rechnung.ch.

Entsorgungen

Grüngutabfuhr ab 7 Uhr
Donnerstag 21. Dezember 2017
Gleiche Stelle wie Hauskehricht



Kartonsammlung ab 7 bis 12 Uhr
Mittwoch 27. Dezember 2017
Werkhof Ettiswil

Papiersammlung ab 7 Uhr
Mittwoch 13. Dezember 2017
Gleiche Stelle wie Hauskehricht



Infolge Feiertag, Freitag, 8. Dezember 2017, wird die Kehrichtabfuhr auf den nachfolgenden Tag verschoben:

Kehrichtabfuhr ab 7 Uhr
Samstag 09. Dezember 2017
Stelle Hauskehricht



News

Weihnachtsgeschenke?

Suchen Sie noch ein passendes Weihnachtsgeschenk? Hier ein paar Vorschläge:

- Gutschein für eine SBB-Gemeindeta-geskarte im Wert von Fr. 40.00
- Jahres-Abo für's Mobile, Fr. 40.00
- Bücher, je Fr. 20.00:
 - Hof- und Flurnamen in Ettiswil
 - Schulgeschichte der Gemeinde Kottwil mit Gemeindechronik
 - Schloss Wyher-Buch

Erhältlich bei der Gemeindeverwaltung
Telefon 041 984 13 20 oder bestellen per
E-Mail: gemeindeverwaltung@ettiswil.ch.

Der Gemeinderat und die Verwaltung wünschen Ihnen eine frohe und friedliche Adventszeit und ein glückliches Weihnachtsfest.



Ausbau der Kantonsstrasse!

Die letzten Ausbauarbeiten der Kantonsstrasse sind zum Zeitpunkt des Radaktionsschlusses noch im Gange. Sobald die Markierungen durchgezogen sind, heisst es freie Fahrt!

Was heisst dies für die Velofahrer?

Neu ist die Surseestrasse mit Radstreifen markiert, d.h. die Velofahrer müssen die bestimmten Fahrstreifen, die normalerweise durch gelbe unterbrochene oder ausnahmsweise durch ununterbrochene Linien gekennzeichnet sind (Art. 1 Abs. 7 VRV), benutzen (SVG, Art. 46 Abs. 1). Das Signal «Radweg» verpflichtet die Führer von einspurigen Fahrrädern und Motorfahrrädern den für sie gekennzeichneten Weg zu benutzen.

Die Velofahrer werden hiermit aufgefordert, den Radstreifen zu benutzen und nicht mehr auf dem Trottoir zu fahren!

Die Radfahrer haben den Vortritt zu gewähren, wenn sie aus einem Radweg oder Radstreifen auf die anliegende Fahrbahn fahren und wenn sie beim Überholen den Radstreifen verlassen. Fahrräder mit Anhänger sind auf dem Radweg nur zugelassen, wenn sie den übrigen Fahrradverkehr nicht behindern.



Das Trottoir ist den Fussgängern, der Radweg den Radfahrern vorbehalten!

Kluge Tipps für helle Köpfe

Ein Velofahrer sieht herannahende Autos von Weitem. Umgekehrt ist es anders. Der Autofahrer sieht die schwächeren Verkehrsteilnehmer....

- aus rund 25 Metern, wenn sie dunkle Kleider tragen.
- aus rund 40 Metern, wenn sie helle Kleider tragen
- aus rund 140 Metern, wenn sie Reflexmaterial tragen.

Diese Zahlen sind insofern bedeutend, wenn man die Bremswege eines Autos in Betracht zieht. Bei einer Geschwindigkeit von innerorts 50 km/h beträgt dieser 25 Meter. Bei 80 km/h ausserorts 64 Meter.

In der Dämmerung und in der Nacht haben Velofahrer und Fussgänger ein dreimal höheres Unfallrisiko als am Tag. Kommen Regen, Schnee oder Gegenlicht dazu, wird dieses

verzehnfacht. Wer mit Sichtbarkeitshilfen (Reflexmaterial, Licht) unterwegs ist, hat ein halb so grosses Unfallrisiko wie mit dunklen Kleidern.

Für Velofahrer sind neben Vorder- und Hinterlicht folgende Reflektoren vorgeschrieben: Vorne weiss, hinten rot, Pedale orange. Die bfu empfiehlt zudem ein zusätzliches blinkendes Rücklicht und das Tragen von reflektierenden Accessoires wie Leuchtweste oder Leuchtbänder.

Wer in der Dunkelheit ohne Licht fährt, macht sich strafbar. 40 bis 60 Franken stehen im Strafenkatalog der Luzerner Polizei - je nachdem, ob in beleuchteter oder unbeleuchteter Gegend gefahren wurde. Unerlaubtes Befahren des Trottoirs 40 Franken. Bei Kindern bis 15 Jahre wird auf die Busse verzichtet. Stattdessen müssen die fehlbaren Schüler an einem freien Mittwochnachmittag zu einer Verkehrsinstruktion erscheinen.

Herbstmarkt 2017 und WIRken-Tag

Die Ettiswiler nutzten den kantonalen WIRken Tag für den 2. Herbstmarkt

Einerseits stellte sich die Gemeinde vor, in dem die Verwaltung im Foyer des Gemeindehauses die neue Homepage präsentierte und anhand einer Präsentation die Ausgaben erklärte; zum anderen bot die Gemeinde den Bürgern den Platz, am Herbstmarkt die eigenen Produkte vorzustellen.

Der Besucheraufmarsch im Foyer des Gemeindehauses hielt sich in Grenzen, obwohl die Besucher über einen roten Teppich zum Eingang der Verwaltung gelangten. Wer sich die Zeit nahm, konnte die neue Homepage, welche freundlich und übersichtlich gestaltet ist, begutachten und man war zum Gespräch mit den Verwaltungsangestellten eingeladen.



Draussen an den Marktständen verzeichnete man hingegen eine grosse und interessierte Besucherzahl. Am Stand der Gemeindeverwaltung hatten die Vereine die Möglichkeit, sich mit Flugblättern zu präsentieren. Und der herbstliche Wind sorgte denn auch gleich selber dafür, dass es im wahrsten Sinne des Wortes Flugblätter wurden. Stand-Partner wie Nicole Steiner, Schulleiterin, Urs Mahnig, Musikschulleiter, Schulpflegemitglieder, Stefanie Pfefferli, Leiterin Naturlehrgebiet, Vorstand Gönnerverein Schloss Wyher und auch die neuzugründende KITA Sonnbühl standen den Besuchern Red und Antwort.



Der Gemeinderat selbst mischte sich mehr unters Volk, als dass er direkt am Stand der Gemeindeverwaltung anzutreffen war, und das war gut so.

Nebst all den Ständen mit Selbstgemachtem, Handwerklichem und Kulinarischem, war auch die Feuerwehr vor Ort und gewährte Einblick in ihre Arbeit. Die Mitarbeiter des Werkhofs stellten ihr neues Kommunalfahrzeug vor. 34 Ettiswiler Aussteller nutzten die Chance, ihre Dienstleistungen und Produkte zu präsentieren. «Es macht Freude, sich auszutauschen mit der Bevölkerung, etwas Gutes zu tun, sich und sein Produkt vorstellen zu dürfen», so der allgemeine Tenor.

So fand man an diesem schönen Herbsttag ein reichhaltiges Angebot. Die Helpis hatten Salben hergestellt und Magnete gebastelt, am Honigstand gab's Blütenpollen zu kaufen und Interessantes über deren Gewinnung zu lernen, das Lismestöbli wartete mit wärmenden Decken auf, die Bäuerinnen hatten über 30kg Mehl verbacken und boten Zöpfe und Mutschli zum Kauf an, am Abend waren sie ausverkauft. Herbstgestecke, Fotokarten mit Sujets aus der Umgebung, Selbstgestricktes, Kinderkleider, Keramiktassen und -teller, Holz- und Metallformen, Handwerk wie z.B. das Spinnrad und das Marktrestaurant der Oberstufenschüler, nichts fehlte und man war erstaunt und erfreut zugleich, wie vielfältig und kreativ die Ettiswiler und Kottwiler sind.

Die Gemeinde wirkte an diesem windig schönen Herbsttag... und wird es auch in Zukunft tun.

Bericht Cornelia Schmid

Kultour - Hobby - Herbstmärt



Mehr Abwehrkraft - Erkältungsfrei durch den Winter

Eine Grippe ist der natürliche Feind von Sportlern. Jeder krankheitsbedingte Trainingsausfall bringt die ganze Planung durcheinander und wirft einen zurück. Deshalb habe ich euch die besten Tipps gegen Erkältungen zusammengestellt.

Tipps 1-4: Wer regelmässig in die Sauna geht, stärkt damit seine Abwehrkraft. Die volle Immunwirkung entfaltet Saunieren aber nur, wenn man den gezielten Wechsel von Hitze und Kälte in Kauf nimmt. Nach dem Aufwärmen in der Sauna solltest du dich unbedingt kalt abduchen oder in einem Becken mit kaltem Wasser abkühlen, um das Immunsystem zu stimulieren.



Tipps 2-3: Eine ausgewogene und vitaminreiche Kost ist ohnehin Pflicht für ambitionierte Sportler, denn nur so erhält der Körper alle lebensnotwendigen Nährstoffe wie Vitamine und Minerale in ausreichendem Masse. Wer sich dagegen auf reine Nahrungsergänzungsprodukte verlässt, bleibt Infekt anfällig. Erst die Kombination der verschiedenen Wirkstoffe mit den sekundären Pflanzenstoffen entfaltet die volle Immunpower.

Tipps 3-4: Unser Immunsystem besteht zum Großteil aus Eiweiss, daher ist es wichtig, dass wir dem Körper vor allem in Zeiten höherer Belastung genug Proteine zuführen. Fehlt das wichtige Baumaterial, greift der Körper auf Eiweiße des Immunsystems und der Muskulatur zurück.

Tipps 4-5: Japanische Wissenschaftler wollen herausgefunden haben, dass mehrmals tägliches Gurgeln das Erkältungsrisiko senkt. Und zwar um bis zu 30 Prozent. Das Wasser würde Bakterien und Viren aus dem Mund- und Rachenraum spülen, bevor diese sich ausbreiten könnten.

Tipps 5-6: Es klingt vielleicht wenig behaglich, sich im Winter kalt zu duschen, aber glaubt man deutsche Forschern, bringt kaltes Wasser den Grippeviren den Tod. Ihre Theorie: Das kalte Wasser schockt den Körper und lässt so die Körpertemperatur auf natürliche Weise ansteigen. Das wiederum tötet Keime und Bakterien im Körper.



Tipps 6-7: Regelmässige Massageanwendungen stärken laut einer US-Studie das Immunsystem. Die dadurch bedingte Entspannung stimuliert die Produktion von Killerzellen und reduziert gleichzeitig den Cortisol-Spiegel. Das Stresshormon Cortisol schwächt nachweislich unser Immunsystem.

Tipps 7-8: Schlaf ist die mächtigste Regenerationsmassnahme unseres Körpers. Über Nacht laufen alle Reparaturmassnahmen auf Hochtouren und der Körper erholt sich von den täglichen Strapazen. Gönn dir regelmässig 7-9 Stunden Schlaf pro Nacht, dann bist du gut gegen Viren gewappnet.

Tipps 8-9: Es klingt nur nach einem guten Rat von Mutti, enthält aber einen wahren Kern: Wer seine Füße im Winter warm und trocken hält, reduziert sein Erkältungsrisiko. Kalte und feuchte Zehen können laut walisischen Wissenschaftlern zu einem Absinken der Körpertemperatur führen, was schlummernde Viren aus ihrem Tiefschlaf reissen kann.

Tipps 9-10: Es ist vielleicht die wichtigste Grundregel zur Erkältungsprophylaxe: Regelmässiges Händewaschen reduziert das Ansteckungsrisiko und erschwert die Verbreitung von Krankheiten. Nicht nur in der kalten Jahreszeit.



Tipps 10-11: Ein regelmässiges Ausdauertraining von zwei bis maximal fünf Stunden pro Woche stärkt

nachweislich das Immunsystem. Voraussetzung ist allerdings, dass du bei moderater Intensität trainierst.

Tipp 11: Fenster schließen - Zu hartes Training schwächt dagegen das Immunsystem und macht uns für bis zu 72 Stunden lang für Infekte anfälliger (Open-Window-Effekt). Achte daher darauf, dass du immer passend gekleidet bist und dich nach dem Training sofort duschst und warm anziehst.

Tipp 12: Knoblauch essen - Knoblauch im Essen reduziert laut einer englischen Studie das Grippeerisiko um bis zu 50 Prozent. Die im Knoblauch enthaltene Aminosäure Allicin hat antivirale Wirkung und stimuliert gleichzeitig die Aktivität der weissen Blutzellen.

Ich wünsche Ihnen eine gesunde Adventszeit.



Agnes Duss, Gesundheitsbeauftragte

Vom Bauernjungen zum Polybau Meister



Am 17. November 2017 durfte **Lukas Bühlmann** sein eidgenössisches Diplom als Polybau Meister (Dachdeckermeister) entgegennehmen. Lukas ist 1988 in Kottwil als mittleres von drei Kindern geboren und auf einem Bauernhof aufgewachsen. Heute wohnt er, selbst Vater von drei Kindern, auf dem elterlichen Bauernhof. Nebst seinen Aufgaben und Freuden als Vater, betreibt er auch intensiven Bikesport und fährt gerne Ski.

Seit seinem Lehrbeginn 2004 bei der Firma Brundach, Grosswangen, hat er sich beruflich stets zielgerichtet weitergebildet und innert weniger Jahre viel erreicht. Sein Werdegang liest sich mit Erstaunen: 2007 sehr erfolgreicher Lehrabschluss / 2008 Schweizermeister als Dachdecker / 2009 3. Platz (Dachdecker) an den Berufsweltmeisterschaften in St. Petersburg / 2011 Gruppenleiter / 2013 Objektleiter / 2014 Polier Vertiefungsrichtung Steildach / 2017 Eid. Dipl. Polybau Meister.

Seit 2014 steht er in Diensten der Firma M. Kneubühler AG, Menznau. Neben seiner beruflichen Tätigkeit als Bauführer (Steildach/Fassaden), unterrichtet Lukas Bühlmann an den ÜK für Polybau sowie praktischen Unterricht beim Objektleitermodul Richtung Ziegel.

Und wenn es die Familie und der Beruf erlauben, engagiert er sich auch bei den Verkehrskadetten Willisau als Kommandant sowie im Alpenclub Kottwil als Präsident.

Herzliche Gratulation zum Polybau Meister und viel Freude und Erfolg in Familie, Hobby und Beruf.

(Bild: Fam. Bühlmann /Text: C. Schmid)

ÖFFNUNGSZEITEN im Monat Dezember 2017



Freitag 01. Dezember 2017 19.30 - 23.00 Uhr

Donnerstag 07. Dezember 2017 19.30 - 23.00 Uhr

Freitag 08. Dezember 2017 geschlossen

Freitag 15. Dezember 2017 geschlossen

Samstag 16. Dezember 2017 18.00 - 22.00 Uhr



FONDUEPLAUSCH mit Anmeldung



Freitag 22. Dezember 2017 19.30 - 23.00 Uhr

MITTWOCH – NACHMITTAG für die 5./6. Primarklasse
(Begleitet von der Jugendarbeiterin)

06. Dezember 2017

20. Dezember 2017



Wichtel-Weihnachtsparty



**Alle Kinder bringen ein Geschenk für max. 3 Franken mit
und dann wird gewichtelt 😊.**

Mit der Jugend

jugendarbeit



fuer die Jugend

ettiswil

Liebe Eltern, ich freue mich sehr über den erfolgreichen Besuch des Jugendraumes durch die Jugendlichen. Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Ich wünsche allen Familien eine schöne Adventszeit, fröhliche Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.

Angebote der Jugendarbeit:

- Jugendraum (mit Jugendlichen) betreiben
- Aktive Freizeitgestaltung, Kurse organisieren
- Beratungs- und Anlaufstelle für Jugendliche, Eltern, Lehrer, etc.

Telefonische Erreichbarkeit:

☎ 079 829 31 13

Jugendarbeiterin: **Petra Vonarburg**

jugendarbeit@ettiswil.ch

www.jugendarbeit-ettiswil.ch

Jugendarbeit – Dorf 21 – 6218 Ettiswil

Begegnung mit der französischen Schweiz

Schülerinnen und Schüler der 8. und 9. Klasse kamen diesen Herbst in den Genuss einer Reise in die Romandie. Die ISS 8 besuchte in Tavanne eine befreundete Sekundarklasse und die Französischschülerinnen und -schüler der 9. Klasse besichtigten Anfang November Fribourg. Ziel dieser beiden Ausflüge: Die Begegnung mit der französischen Schweiz und französisch sprechenden Jugendlichen zu ermöglichen.

Une visite à Tavannes

Le 26 juin, nous avons fait une visite à l'école secondaire de Tavannes.

Nous sommes partis très tôt le matin. Le voyage en bus et en train a duré environ deux heures. Les élèves de Tavannes et leurs professeurs nous ont attendus à la gare. Après une courte promenade, nous sommes arrivés à l'école. Dans l'aula, Monsieur Glauser (un des profs à Tavannes) nous a souhaité la bienvenue et a expliqué le programme de la journée. Après, nous avons regardé le film que la classe 8.2. a tourné à Ettiswil: C'est un portrait d'Ettiswil et du canton de Lucerne.



Puis, nous nous sommes répartis en 4 groupes mixtes (suisse allemands et suisse romands). Nous avons fait des jeux et les tavannois nous ont montré leur manuel et leurs applications pour apprendre l'allemand. Nous leur avons présenté notre manuel (envol) et quizlet pour apprendre le français.



Un groupe a préparé le déjeuner pour tout le monde. Ils ont préparé des pâtes et de la sauce. C'était un très bon repas. Après, nous avons fait des jeux en petits groupes: Un quiz sur la Suisse et un jeu de l'oie pour faire connaissance et parler avec les tavannois. Puis, les groupes ont fait un tour de village.

Bientôt, il était 4 heures et nous avons dû rentrer à la maison. C'était une journée magnifique et très intéressante. Nous avons trouvé beaucoup de nouveaux amis.



Les classes 8.1. et 8.2.

Visite à Fribourg

Lundi, le 6 novembre, nous (les élèves des classes 9.1. et 9.2. qui apprennent le français) sont allés à Fribourg. Nous avons commencé notre voyage à la poste d'Ettiswil. Nous avons pris le bus et le train. Arrivés à Fribourg, nous sommes allés chercher des plans de ville à l'office de tourisme. Après, nous avons fait un tour de ville à pied. Nous avons visité la fontaine de Jean Tinguely, l'hôtel de ville, la cathédrale St-Nicolas, la Sarine, le pont de Berne et le funiculaire.



Sur une place au centre de Fribourg, nous avons mangé nos sandwichs. L'après-midi, nous avons fait des interviews avec des jeunes de Fribourg. Après, nous avons eu du temps libre. À la fin de notre séjour, nous avons visité la chocolaterie Villars où nous avons acheté beaucoup de chocolat pour nos familles. Madame Daetwyler et Madame Lanicca nous ont offert un chocolat chaud, un thé ou un café.



A 16 heures, nous avons pris le train pour rentrer à la maison. Nous avons beaucoup aimé cette visite à Fribourg. Il faisait très froid, mais nous avons quand même beaucoup rigolé. Nous aimerions faire d'autres visites en Suisse romande.



Carol, Livia, Selina et Sira

Autorenlesung

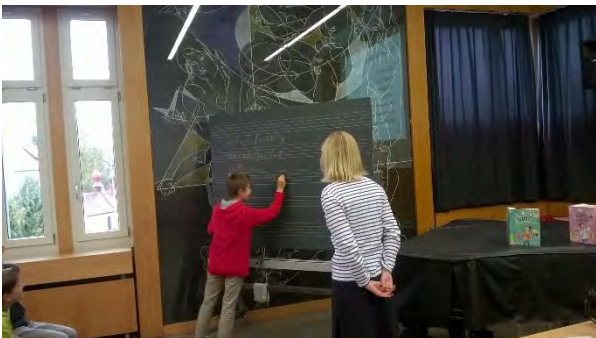
Am Montag, 6. November, erhielten die Schülerinnen und Schüler der 4. bis 6. Primar die Möglichkeit, eine „richtige“ Autorin kennenzulernen. Susanne Fülcher aus Berlin ist vielen unserer Schulbibliothekbenützer als Autorin der „Mia“-Bücher ein Begriff.



Die Schriftstellerin las nicht nur aus einem ihrer Bücher. Sie bezog die Kinder auch in verschiedene Aktivitäten mit ein. Zum Schluss durften natürlich auch die obligaten Autogramme nicht fehlen.

Impressionen von der Autorenlesung:

Die Schriftstellerin Susanne Füscher liest, erzählt, tauscht sich mit Schülerinnen und Schülern aus und gibt Autogramme.



ISS 9 am Herbstmarkt

Ende Oktober nahmen die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklasse am Ettiswiler Herbstmarkt teil. Im Rahmen des Projektunterrichts planten und bereiteten die Jugendlichen in Teams ihren Einsatz vor. Am Ende konnten sie eine bunte Palette an Produkten auf liebevoll gestalteten Verkaufsständen anbieten. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt.

Die vielen positiven Rückmeldungen zeigten, dass sich die Arbeit gelohnt hat und die ISS 9 den Herbstmarkt mit ihrem Einsatz bereicherte.





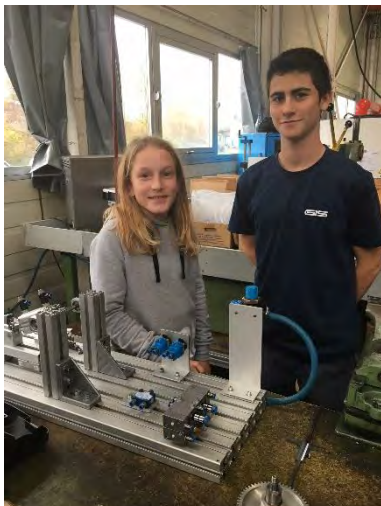
SCHULHAUS KOTTWIL

Nationaler Zukunftstag Donnerstag, 9. November 2017

Die 5./6. Klasse vom Schulhaus Kottwil durfte am Donnerstag, 09. Nov. 2017 den Nationalen Zukunftstag erleben – ein Tag in der Arbeitswelt mit Mami, Papi, Verwandten oder Bekannten.

Da waren wir:

- Tanja Brühlmann, FAG – Altersheim Sonnbühl, Ettiswil
- Rafael Huber, Baggerführer/Maschinist – Müller & Hodel GmbH
- Flurin Schwyzer, Kanalreinigung – Vonwyl Ettiswil
- Nina Heller, Kunststofftechnologie – Trisa
- Sina Hodel, Fachfrau Betreuung – Work&Life Zug
- Ronja Helfenstein, Polizistin – Kapo Luzern
- Domenica Heller, Einkäufer – GIS
- Philipp Haas, Gärtner/Unterhalt – Campus
- Jasmin Aerne, Detailhandelsangestellte – Migros
- Chiara Christen, Lastwagenchauffeur – Pistor
- Aurelia Bisang, Gemeindeschreiber/Notar – Gemeindeganzlei Altishofen
- Leandra Heller, Lehrerin, 1./2. PS Kottwil
- Nadine Boog, Polymechaniker – GIS
- Livio Egli, Bauleiter – Peyer AG, Willisau



Musikschule Region Willisau Adventskonzert Ettiswil

Fr. 08. Dezember

17:00 Uhr

Pfarrkirche Ettiswil

*Weihnächtliche
Instrumentalmusik
in verschiedener
Besetzung*



Das kleine Weihnachtskonzert in der Sakramentskapelle Donnerstag, 21. Dezember 2017, 19 Uhr

Kurz vor Weihnachten, Donnerstag, 21. Dezember um 19 Uhr, findet in der Sakramentskapelle in einem kleinen Rahmen das spezielle Weihnachtskonzert statt.

Mit ihrem musikalischen Können laden Anfänger, fortgeschrittene Schüler und ihre Lehrpersonen zu einem besinnlichen und abwechslungsreichen Konzert mit Panflöte, Keyboard, Schweizerörgel, Gitarre und Ukulele ein.



Leonore Arnet und Liara Gut



Rückblick Vortrag

Erziehung heute – einfach aber nicht leicht

Referent:

Hanspeter Achermann, Sempach
Ausbildung als Sozialarbeiter, Heimleiter, Supervisor und Organisationsentwickler, lösungsorientierter Coach

Passend zum Jahresthema der Schule Ettiswil „Wir leben nach klaren und von uns allen getragenen Regeln“ lud die Elternmitwirkung am 30. Oktober 2017 zum Vortrag von Herrn Hanspeter Achermann ein.



Der Referent erzählte den 25 anwesenden Personen über seine Erfahrungen als Heimleiter des Jugenddorfes Knutwil. Anhand von verschiedenen Beispielen berichtete er über das lösungsorientierte Arbeiten mit den Jugendlichen. Ebenso zeigte Herr Achermann uns auf, wie wichtig Respekt und Wertschätzung gegenüber Jugendlichen ist und dass es unerlässlich ist, Leitplanken zu setzen.

Wir danken allen, die an diesem interessanten Abend teilgenommen haben.

Ettiswil-Alberswil

Wir suchen erfolgreiche Nachwuchssportler

Bist du zwischen 10 und 18 Jahre (Jg. 2001 bis 2009) alt und bist du erfolgreich in regionalen-, kantonalen-, nationalen- oder internationalen Wettkämpfen, dann melde dich bei uns. Folgendes möchten wir von dir wissen:

- Sportart
- Verein
- genaue Adresse
- Deine Leistungen

Deine/Ihre Meldung nimmt gerne entgegen:

Samuel Kreyenbühl, Baumgartenweg 30,
6218 Ettiswil
E-Mail; s.kreyenbuehl@bluewin.ch

Wir freuen uns auf viele Meldungen.

Voranzeige Büelachersprint 2018

Das Datum für den 17. Büelachersprint 2018 ist bekannt. Dieser Anlass findet am **Sonntag, 29. April 2018** statt.

Wir freuen uns jetzt schon auf viele Läuferinnen und Läufer.





Advent 2017



*Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit,
frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!*

Ihre CVP Ettiswil

Datum reservieren: Neujahrsapéro am Montag, 1. Januar 2018

Die CVP Ettiswil begrüsst das neue Jahr wie immer traditionell mit einem gemeinsamen und gemütlichen Abend bei Patrick und Margrith Gut.

Um 18.00 Uhr treffen wir uns beim Schulhaus Kottwil zu unserer gemeinsamen Fackelwanderung ins Neukidli. Wer möchte, kann sich selbstverständlich ab ca. 18.45 Uhr direkt zum Apéro ins Kidli begeben.



Besichtigung Grundwasserpumpwerk Unterfeld, Ettiswil

Am 7. Oktober organisierte die FDP.Die Liberalen in Zusammenarbeit mit der Wasserversorgung Ettiswil eine Besichtigung für die Dorfbevölkerung von Ettiswil/Kottwil und allen Interessierten.

Wussten Sie, dass:

- das Grundwasserpumpwerk mit Baujahr 2006 immer noch das Neueste ist im ganzen Kanton Luzern?
- die Wasserversorgung Ettiswil im Jahr bis zu 200'000 m³ Trinkwasser fördert?
- das Wasserleitungsnetz in der Gemeinde Ettiswil und dem Ortsteil Kottwil um die 25'500 m Trinkwasserleitungen umfasst?
- rund 80% des Trinkwassers aus dem Grundwasservorkommen und die restlichen 20% aus dem Quellgebiet Bresnegg stammen?

Diese und viele weitere interessante Informationen erhielten die anwesenden Personen an diesem sonnigen Samstagnachmittag.



Der Brunnenmeister Kurt Stocker führte die rund 60 Anwesenden in Gruppen durch das Grundwasserpumpwerk. Man merkte, mit welcher grosser Leidenschaft er sein „Reich“ präsentierte. Für weitere Fragen stand auch Reto Egli, Präsident Wasserversorgung Ettiswil, zur Verfügung.



Bei dem von der FDP.Die Liberalen Ettiswil offerierten Apéro gab es noch anregende Diskussionen bis der Anlass am späteren Nachmittag gemütlich zu Ende ging.

FDP Die Liberalen

**Einladung
Parteitag 2017
«Vertrauen»**

8. Dezember 2017, 10:00 Uhr
Festhalle Sempach

mit alt Bundesrat Kaspar Villiger

FDP Die Liberalen

**Parteitag 2017
«Vertrauen»**

8. Dezember 2017, 10:00 Uhr, Festhalle Sempach

Brassband Bürgermusik Luzern
Begrüssung - Totenehrung - Freischarenmarsch
Rede von Parteipräsident Markus Zenklusen
Rede von alt Bundesrat Kaspar Villiger
«Die Jungen und die Frauen haben das Wort»
Schlusspunkt mit anschliessendem Apéro

[f](#) [t](#) [@](#) [in](#)
www.fdp-lu.ch



Betriebsbesichtigung der Brandschutz Ettiswil AG

Am 25. Oktober 2017 lud die Brandschutz Ettiswil AG den einheimischen Gewerbeverein zur Betriebsbesichtigung ein.

Geschäftsleiter Stefan Bucheli durfte 27 Mitglieder im Schulungsraum begrüßen. Souverän informierte er über die wichtigsten Meilensteine des Betriebes sowie über die Mannigfaltigkeit dessen Tätigkeiten. Die Brandschutz Ettiswil AG beschäftigt zurzeit 38 Personen, davon drei in der Tochterfirma in der Slowakei.

Anschliessend ging es in zwei Gruppen auf den Rundgang. Es gab interessante Informationen über das Weben, Gummieren und die Fertigstellung der Schläuche, welche für die Industrie und Feuerwehren hergestellt werden. Ein grosser Bereich ist der Verkauf und Service der Feuerlöscher. Das grosse Lager an Feuerwehrkleider mit etlichem Zubehör ist ein weiterer wichtiger Geschäftsteil der Brandschutz Ettiswil AG.

Nach dem Rundgang wurden die Gäste noch mit einem Apéro verwöhnt. Dabei gab es noch die Möglichkeit über die Eindrücke rege zu diskutieren.

Edith Schürmann



ADVENTSFENSTER 2017



Mit grosser Freude dürfen wir die Bevölkerung aus Ettiswil, Alberswil und Kottwil auch dieses Jahr einladen, im Dezember täglich eine Überraschung zu erleben.

Mit viel Motivation und Plausch entstehen an Fenster und Türen, in Gärten und Eingängen in unseren Gemeinden wunderschöne und stimmungsvolle Kunstwerke.

Lasst euch diese Abende nicht entgehen, genießt die Gelegenheit, Nachbarn, Freunden, Bekannte und Unbekannte anzutreffen. Nehmt euch Zeit um Weihnachtsluft einzusatmen.

Ab Freitag, 1. Dezember wird immer um 17 Uhr das Türchen nach Plan geöffnet. Zwischen 18 Uhr und 19.30 Uhr wird an diesem Haus ein Punch ausgeschrieben.

Sonntag, 24. Dezember

Wer sich und seine Familie, Freunde und Bekannte an diesem Sonntag in entspannter Atmosphäre auf den bevorstehenden Weihnachtsabend einstimmen möchte, ist ganz herzlich eingeladen gemeinsam zur St. Blasius Kapelle zu spazieren!



Weihnachts-Programm am 24. Dezember:

Treffpunkt: 14 Uhr, Sammelpunkt beim Argramuseum Burgrain, Parkplatz.

Anschliessend gemeinsamer Spaziergang zur St. Blasius Kapelle. Dort wird das letzte Türchen geöffnet mit Geschichten für Kinder und Erwachsene. Gemeinsam wird ein Weihnachtslied gesungen so dass Weihnachten in unsere Herzen einziehen kann.

Ende ca. 16 Uhr

Wir hoffen auf viele schöne Begegnungen und leuchtende Gesichter! Allen Adventskalender-Gestalter wünscht der Frauenverein viel Spass, tolle Ideen und Freude beim Basteln!

Der ganzen Bevölkerung wünscht der Frauenverein eine wunderschöne und friedliche Adventszeit und ein glückliches Weihnachtsfest!

**FRAUEN
VEREIN**

Adventsfenster–Kalender 2017

Freitag, 1. Dezember | **Kurmann Vreni**, Hausmattstrasse 2, Alberswil

Samstag, 2. Dezember | **Kulturhaus Zuswil**, Kreuzacher 1, Kottwil

Sonntag, 3. Dezember | **Fries Susanne**, Feldweg 11, Alberswil

Montag, 4. Dezember | **Pflegeheim Sonnbühl**, Sonnbühl 1, Ettiswil

Dienstag, 5. Dezember | **Hodel Evelyn**, Moosgasse 7, Kottwil

Mittwoch, 6. Dezember | **Pfarramt Ettiswil**, Pfarrhaus, Surseestrasse 2, Ettiswil

Donnerstag, 7. Dezember | **Schule Alberswil, 1./2.Klasse**, Dorf 4, Alberswil

Freitag, 8. Dezember | **Isenschmid Renate**, Mühlestrasse 15, Alberswil

Samstag, 9. Dezember | **Bachmann Sandra**, Wyssenhausmatte 12, Alberswil

Sonntag, 10. Dezember | **Christen Irma**, Allmendstrasse 39, Alberswil

Montag, 11. Dezember | **Lütolf Barbara**, Allmendstrasse 15, Alberswil

Dienstag, 12. Dezember | **Müller Nicole**, Wyssenhausmatte 12, Alberswil

Mittwoch, 13. Dezember | **Bachmann Sarah**, Wyssenhausmatte 22, Alberswil

Donnerstag, 14. Dezember **Rizzo Tanja**, Feldstrasse 19 A, Alberswil

Freitag, 15. Dezember | **Steiger Vanessa**, Bühlmatt 1 B, Ettiswil

Samstag, 16. Dezember | **Zbinden Nicole**, Wyssenhausmatte 7, Alberswil

Sonntag, 17. Dezember | **Steinmann Brigitte**, Grundmatt 2, Ettiswil

Montag, 18. Dezember | **Pfenniger Jeannine**, Wyssenhausmatte 16, Alberswil

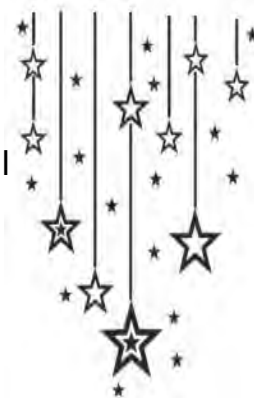
Dienstag, 19. Dezember | **Agrarmuseum Alberswil**, Burgrain 20, Alberswil

Mittwoch, 20. Dezember | **Mehr Franziska**, Feldstrasse 19 C, Alberswil

Donnerstag, 21. Dezember | **Spielgruppe Rägeboge**, Dorf 21, Ettiswil

Freitag, 22. Dezember | **Jansen Kinga**, Gewerbestrasse 9, Alberswil

Samstag, 23. Dezember | **Gürber Gaby**, Feldstrasse 3 A, Alberswil



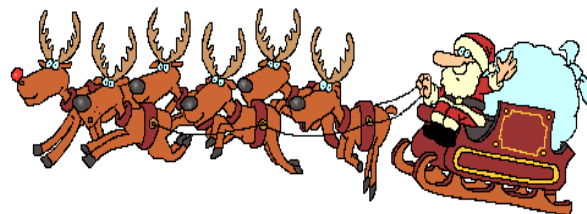
Sonntag, 24. Dezember | Bläsi Kapelle, Burgrain, Alberswil

Christkindli Märt Willisau 8. - 10. Dezember 2017 Halbstundentakt Sursee-Willisau-Sursee



Vom 8. – 10. Dezember 2017 findet bereits zum 21. Mal der wunderschöne Christkindli Märt in Willisau statt. Um das Verkehrsaufkommen an diesem Anlass mit rund 20'000 Besucherinnen und Besuchern etwas in Grenzen zu halten, wird dieses Jahr zum zweiten Mal der Rottaler auf der Strecke Sursee-Willisau-Sursee am Freitag und Samstag von 10 – 22 Uhr und am Sonntag bis 20 Uhr im Halbstundentakt verkehren.

Wir bitten die Kottwiler/innen und die Ettiswiler/innen, dieses Angebot rege zu nutzen.



Weihnachtsferien

Die Praxis bleibt vom geschlossen vom
Samstag, 23. Dezember 2017 bis Dienstag, 2. Januar 2018.

In einem Notfall hilft die kostenpflichtige Notfallnummer 0900 11 14 14 gerne weiter.
Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein Gesundes 2018

Praxis Team
Med. pract. Peter Retzlik
Allgemein Medizin (D)
Dorf 9 – 6218 Ettiswil

Tel. 041 980 28 88
Homepage: www.praxis-ettiswil.ch

Fax: 041 980 40 27
Mail: ettiswil@praxis-gruppe.ch

Gemeindeversammlung vom 14. Dezember 2017

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Mit der vorliegenden Kurzbotschaft informieren wir Sie über die Geschäfte der Gemeindeversammlung vom 14. Dezember 2017. Gleichzeitig laden wir Sie zur Teilnahme an der Gemeindeversammlung ein. Diese Botschaft wird mit dem MOBILE in alle Haushaltungen zugestellt. Die detaillierte Botschaft kann bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Die vollständige Botschaft kann auch auf www.ettiswil.ch/Aktuell eingesehen oder gedruckt werden.

Stimmberechtigt sind alle Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr vollendet haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und spätestens am 5. Tag vor der Gemeindeversammlung ihren politischen Wohnsitz geregelt haben. Das Stimmregister liegt während zwei Wochen vor der Gemeindeversammlung auf der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf.

Traktandum 1: Jahresprogramm / Finanz und Aufgabenplan

Gemäss § 14 Abs. 1 der Gemeindeordnung Ettiswil haben die Stimmberechtigten Kenntnisnahme vom Jahresprogramm und vom Finanz- und Aufgabenplan zu nehmen. Über das Jahresprogramm und den Finanz- und Aufgabenplan wird eine Konsultativabstimmung durchgeführt. Im Weiteren können rechtlich unverbindliche Bemerkungen angebracht werden.

1.1 Kenntnisnahme Jahresprogramm 2018

Das Jahresprogramm enthält jene Aufgabenschwerpunkte, die der Gemeinderat nebst den ordentlichen Tätigkeiten und ständigen Strategiaufgaben im nächsten Jahr angehen und lösen will.

| Legende: P=Planung; S=Start; W=Weiterführung/Umsetzung; A=Abschluss | 2017 | 2018 | 2019 |
|--|------|------|------|
| Gemeindeentwicklung | | | |
| Förderung von Massnahmen zur Unterstützung des Leitgedankens Ettiswil als Wohn- und Kulturgemeinde | W | W | W |
| Förderung der gemeinsamen Weiterentwicklung Ettiswil und Kottwil | W | W | W |
| Gemeinsame Interessenvertretung der Region Willisau für eine aktive Entwicklung | W | W | W |
| Zusammenarbeit mit regionalem Entwicklungsträger Luzern West | W | W | W |
| Allgemeine Verwaltung | | | |
| Ständige Optimierung der internen Abläufe und Kompetenzregelung | W | W | W |
| Einführung elektronische Geschäftsverwaltung (GEVER) | W/A | | |
| Einführung HRM 2 und Anpassung Gemeindeordnung | | S | W |
| Öffentliche Sicherheit | | | |
| Verbesserung der Einsatzbereitschaft der Feuerwehr durch Ersatz von Fahrzeug mit Equipment | | S/A | |
| Bildung | | | |
| Gesamtschulangebot in Gemeinde behalten | W | W | |
| Überprüfung Schulraumbedarf | S | W/A | |
| Planung Schulraumerweiterung | | S | W |
| Sekundarschulkreis Region Willisau | - | S | W |
| Kultur und Freizeit | | | |
| Kultur- und Freizeitangebote fördern und unterstützen | W | W | W |
| Verleihung Anerkennungspreis | W | W | W |
| Fussballplatz FC Grosswangen | W | A | - |
| Gesundheit | | | |
| Gemeindeanlass zur Gesundheitsförderung "2018 Schweiz bewegt" | S | S/A | |
| Soziale Wohlfahrt | | | |
| Umsetzung der Ergebnisse aus dem Altersleitbild | W | W | W |
| Interkulturelle Kontaktförderung, Sprachförderung | S | W | W |
| Verkehr | | | |
| Kantonsstrassenausbau Sursee-Willisau (Kantonsaufgabe) | W | A | |
| Anschlussbauwerke Gemeinde / Busbahnhof Kantonsaufgabe | W | W | A |
| Öffentliche Parkplätze Dorfkern Ettiswil | W | W/A | |
| Förderung und Unterstützung von privaten Strassengenossenschaften | W | W | W |
| Radweg Ettiswil-Kottwil (Kantonsaufgabe) | P | S | A |
| Sanierung Haisstrasse | | S | A |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Umwelt und Raumordnung | | | |
| Gesamtrevision Ortsplanung | W | W | A |
| Erarbeitung neues Siedlungsentwässerungsreglement | | S | A |
| Volkswirtschaft | | | |
| Treffen Gemeinderat mit Gewerbeverein | S | W | W |
| Begleitung des Projektes „Wake & Camp“ | W | W | W |
| Finanzen und Steuern | | | |
| Steuerstrategie festlegen | | S | W |

1.2 Kenntnisnahme Finanz- und Aufgabenplan 2018 – 2022

Der Finanzplan basiert auf dem Budget 2018 und ist ein Führungsinstrument, mit dem die längerfristige Finanzpolitik einer Gemeinde aufgezeigt wird. Es ist davon auszugehen, dass in den nächsten Jahren die Steuererträge stagnieren oder nur wenig ansteigen. Im Finanzplanjahr 2021 ist eine Steuererhöhung um eine Zehntel-Einheit auf 2.25 Einheiten vorgesehen.

Der nach den heutigen Erkenntnissen erarbeitete Finanz- und Aufgabenplan weist über alle Jahre bis 2022 Mehraufwendungen aus. Mit dem vorhandenen Eigenkapital von Fr. 2'905'212.01 und der geplanten Steuererhöhung im Jahr 2021 wird es möglich sein, die negativen Abschlüsse bis 2022 vollständig auszugleichen. Der Gemeinderat ist bestrebt, zur nachhaltigen Verbesserung des Finanzhaushaltes in den nächsten Jahren zusätzliche Spar- und Optimierungsmöglichkeiten zu prüfen und auszuschöpfen.

| Zusammenfassung des Finanz und Aufgabenplans 2018 – 2022 | | | | | | in 1'000 Franken |
|---|--------|-----------------|-------|-------|-------|------------------|
| | Budget | Finanzplanjahre | | | | |
| | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | |
| Ergebnis der Laufenden Rechnung | -419 | -911 | -883 | -50 | -92 | |
| Steuereinheiten | 2.15 | 2.15 | 2.15 | 2.25 | 2.25 | |
| Ergebnis der L.R. in Steuereinheiten | -0.17 | -0.35 | -0.21 | -0.02 | -0.03 | |
| Finanzausgleich | 2'190 | 2'125 | 2'166 | 2'415 | 2'602 | |
| Nettoinvestitionen (vor Entnahmen) | 1'617 | 60 | 2'705 | 2'580 | 180 | |
| Nettoverschuldung Ende Jahr | 3'208 | 3'535 | 6'148 | 8'083 | 7'630 | |
| Nettoverschuldung pro Einwohner <i>in Fr. genau</i> | 1'163 | 1'275 | 2'213 | 2'904 | 2'735 | |
| Selbstfinanzierungsgrad | 11% | -446% | 3% | 25% | 352% | |

Aufgabenplan 2018 bis 2022

Mit dem Aufgabenplan wird aufgezeigt in welchen Bereichen in den nächsten Jahren Investitionen getätigt werden. Auch die vorgesehenen Aufwendungen für Sanierungs- und Unterhaltsarbeiten an Anlagen und Bauten sind daraus ersichtlich.

0 Allgemeine Verwaltung

Für die Renovation der Gütschhalle in Kottwil ist im Finanzplanjahr 2022 ein Betrag von Fr. 50'000.00 eingesetzt.

1 Öffentliche Sicherheit

Im Budgetjahr ist die Anschaffung eines Fahrzeuges für den Materialtransport der Feuerwehr von brutto Fr. 170'000.00 enthalten. Im Jahr 2020 sind die Kosten von Fr. 45'000.00 für eine Motorspritze mit Anhänger vorgesehen. Die zu erwartenden Beiträge vom Kanton und der Gemeinde Alberswil sind im Finanz- und Aufgabenplan berücksichtigt.

2 Bildung

Die Kommission für die Schulraumplanung hat ihre Arbeit aufgenommen. Es zeichnet sich ab, dass neue Schulräume zu erstellen sind. Im Budgetjahr sind Planungskosten von Fr. 70'000.00 enthalten. Für den Neubau von Schulräumen ist in den Jahren 2020 und 2021 mit je Fr. 2,5 Mio. eingesetzt. Im Weiteren sind der Einbau von Gruppenräumen bei der Schulanlage Ettiswil und Renovationsarbeiten bei der Schulanlage Kottwil in den Planjahren 2021 und 2022 vorgesehen.

6 Verkehr

Im Budgetjahr sind Ausgaben für die Sanierung der Haisstrasse von Fr. 96'000.00, Baukosten für den Parkplatz Dorf von Fr. 500'000.00 sowie Kosten für den Ausbau des Postplatzes von Fr. 650'000.00 enthalten. Die zu erwartenden Beiträge und Entnahmen aus den Rückstellungen sind berücksichtigt. Im Weiteren ist vorgesehen, im Jahr 2020 die Wauwilerstrasse zu sanieren. Ebenfalls sind Beiträge an die Flurgenossenschaft Kottwil sowie an die UHG Ettiswil enthalten.

7 Umwelt und Raumordnung

Im Budgetjahr sind Ausgaben für die Kanalisations-Sanierungen von Fr. 47'000.00, den Gemeindeanteil für die Kanalisation Surseestrasse von Fr. 85'000.00 sowie die Umlegung der Kanalisation im Wiesen-grund mit Fr. 50'000.00 enthalten. Ab 2019 sind für die Kanalisations-Sanierungen jährlich Fr. 50'000.00 eingesetzt. Mit der voraussichtlichen Abnahme der Bautätigkeit in Neubaugebieten werden auch die Kanalisationsanschluss-Gebühren tiefer ausfallen.

Mit dem Budgetbetrag von Fr. 85'000.00 sollte die Ortsplanung abgeschlossen werden können.

Traktandum 2: Voranschlag 2018

Das Budget 2018 basierend auf einem Steuerfuss von 2.15 Einheiten weist einen Mehraufwand von Fr. 419'000.00 aus. Aufgrund der bei der Budgetierung in Rechnung gestellten Steuerveranlagungen wird ein tieferer Ertrag erwartet. Bei den Gemeindesteuern beträgt die Nettodifferenz (weniger Einnahmen) im Vergleich zum Budget 2017 Fr. 123'500.00. Bei den Anderen Steuern betragen die Minder-Einnahmen Fr. 121'200.00. Der Beitrag für den Finanzausgleich wird im Budgetjahr mit rund Fr. 96'000.00 tiefer anfallen. Die Beiträge für die Pflegefinanzierung an Pflegeheime (+ Fr. 60'000.00) und an Spitex-Organisationen (+ Fr. 52'500.00) nehmen stetig zu und belasten das Gemeindebudget. Bereits im Konsolidierungspaket KP 17 war vorgesehen, dass den Gemeinden bedeutend höhere Beiträge für die Mitfinanzierung der Ergänzungsleistungen zur AHV und IV übertragen werden. Diese belasten das Budget 2018 mit zusätzlich Fr. 250'200.00. Andererseits wurden die Beiträge für die Prämienverbilligung reduziert und entlasten das Budget um Fr. 50'900.00. Die Fürsorge ist mit Fr. 55'700.00 höher budgetiert.

Die Abnahme der Schülerzahlen und die tieferen Kantonsbeiträge pro Lernende beeinflussen das Budget ebenfalls negativ (Mehraufwand rund Fr. 130'000.00). Bei der Gütschhalle in Kottwil sind ausserordentliche Umgebungsarbeiten sowie baulicher Unterhalt von Fr. 50'000.00 enthalten.

Die Rechnungslegung aller Luzerner Gemeinden wird auf den 1. Januar 2019 gemäss der gesetzlichen Regelung auf das HRM2 (Harmonisiertes Rechnungsmodell 2) umgestellt. Die Aufwendungen der umfangreichen Vorarbeiten für die Umstellung sind berücksichtigt. Im Zusammenhang mit der neuen Rechnungslegung ist auf den 1. Januar 2018 die Gemeindeordnung anzupassen (separates Traktandum).

| Laufende Rechnung Funktionale Gliederung | Voranschlag 2018 | | Voranschlag 2017 | | Rechnung 2016 | |
|---|-----------------------------|-------------------------------|-----------------------------|-------------------------------|-----------------------------------|-------------------------------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 0 Verwaltung <i>Nettoergebnis</i> | 1'388'200 | 187'900 <i>1'200'300</i> | 1'345'300 | 221'500 <i>1'123'800</i> | 1'370'638.63 | 287'119.90 <i>1'083'518.73</i> |
| 1 Öffentliche Sicherheit <i>Nettoergebnis</i> | 439'400 | 250'600 <i>188'800</i> | 484'400 | 312'500 <i>171'900</i> | 508'393.65 | 264'647.30 <i>243'746.35</i> |
| 2 Bildung <i>Nettoergebnis</i> | 5'559'200 | 1'779'200 <i>3'780'000</i> | 5'627'200 | 1'951'300 <i>3'675'900</i> | 5'517'498.86 | 1'853'842.50 <i>3'663'656.36</i> |
| 3 Kultur und Freizeit <i>Nettoergebnis</i> | 89'700 | 11'700 <i>78'000</i> | 125'900 | 15'000 <i>110'900</i> | 113'917.25 | 14'385.00 <i>99'532.25</i> |
| 4 Gesundheit <i>Nettoergebnis</i> | 704'400 | 700 <i>703'700</i> | 588'600 | 800 <i>587'800</i> | 586'397.80 | 1'316.50 <i>585'081.30</i> |
| 5 Soziale Wohlfahrt <i>Nettoergebnis</i> | 2'460'300 | 87'400 <i>2'372'900</i> | 2'255'000 | 151'200 <i>2'103'800</i> | 2'307'303.19 | 236'066.84 <i>2'071'236.35</i> |
| 6 Verkehr <i>Nettoergebnis</i> | 760'000 | 368'100 <i>391'900</i> | 714'300 | 262'300 <i>452'000</i> | 654'419.70 | 288'597.00 <i>365'822.70</i> |
| 7 Umwelt, Raumordnung <i>Nettoergebnis</i> | 672'500 | 572'100 <i>100'400</i> | 647'700 | 559'500 <i>88'200</i> | 583'019.05 | 496'216.10 <i>86'802.95</i> |
| 8 Volkswirtschaft <i>Nettoergebnis</i> | 21'400 <i>85'200</i> | 106'600 | 12'500 <i>91'900</i> | 104'400 | 10'206.30 <i>103'272.88</i> | 113'479.18 |
| 9 Finanzen, Steuern <i>Nettoergebnis</i> | 532'200 <i>8'311'800</i> | 8'844'000 | 498'400 <i>8'223'600</i> | 8'722'000 | 515'386.93 <i>8'454'322.39</i> | 8'969'709.32 |
| Gesamtergebnis | 12'627'300 | 12'208'300 419'000 | 12'299'300 1'200 | 12'300'500 | 12'167'181.36 358'198.28 | 12'525'379.64 |
| | 12'627'300 | 12'627'300 | 12'300'500 | 12'300'500 | 12'525'379.64 | 12'525'379.64 |

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Der Voranschlag der Investitionsrechnung sieht beim Verwaltungsvermögen Nettoinvestitionen von Fr. 1'617'000.00 vor. Für die Feuerwehr sind im Budget Ausgaben für ein Materialtransport und Brandschutz-Bekleidung sowie die Beiträge von Kanton und der Gemeinde Alberswil eingerechnet. Für die Planungskosten der Schulräume sind Fr. 70'000.00 und für die Sanierung der Haisstrasse Fr. 96'000.00 budgetiert. Das Bauprojekt Parkplatz Dorf ist mit Fr. 500'000.00 veranschlagt und wird im Jahr 2018 realisiert, damit wird auch der zweite Teilbeitrag von Fr. 30'000.00 der Kirchgemeinde erwartet. Für den Ausbau des Postplatzes sind Fr. 650'000.00 eingerechnet. Darüber wird an einer späteren Gemeindeversammlung mit einem Sonderkredit abgestimmt. Bei der Abwasserbeseitigung sind Ausgaben für Kanalisations-Sanierungen von Fr. 47'000.00, die Erneuerung der Kanalisation Surseestrasse mit Fr. 85'000.00 sowie die Umlegung der Kanalisation im Wiesengrund mit Fr. 50'000.00 budgetiert. Die KS-Anschlussgebühren sind durch die Reduktion der Bautätigkeit auf Fr. 30'000.00 eingesetzt. Für die Ortsplanung sind weitere Kosten von Fr. 85'000.00 budgetiert.

Investitionen Finanzvermögen

Bei der Investitionsrechnung Finanzvermögen ergibt sich aus dem Teilverkauf des Waldgrundstückes Stalden, Alberswil eine Netto-Investitionseinnahme von Fr. 466'700.00.

Kennzahlen

Die Werte beim Selbstfinanzierungsgrad und beim Selbstfinanzierungsanteil werden akzeptiert, da die Pro-Kopf-Verschuldung unter dem kantonalen Mittel liegt.

Finanzierung Mittelbedarf

Der Gemeinderat sei zu ermächtigen, die zur Deckung des Finanzbedarfs notwendigen Mittel von Fr. 1'186'000.00 aufzunehmen.

Controlling-Kommission

Gemäss dem Bericht der Controlling-Kommission entsprechen der Finanz- und Aufgabenplan 2018 - 2022, sowie der Voranschlag für das Jahr 2018 (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) und das Jahresprogramm für das Jahr 2018 den gesetzlichen Vorschriften. Sie empfiehlt den Voranschlag und den vom Gemeinderat vorgeschlagenen Steuerfuss von 2.15 Einheiten zu genehmigen.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt, den Voranschlag 2018 der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung sowie den unveränderten Steuerfuss von 2.15 Einheiten zu genehmigen.

Traktandum 3:

Genehmigung Kaufvertrag über Verkauf Grundstück Nr. 420, Grundbuch Alberswil

Genehmigung Vertrag zwischen Alberswil und Ettiswil und der Makies AG

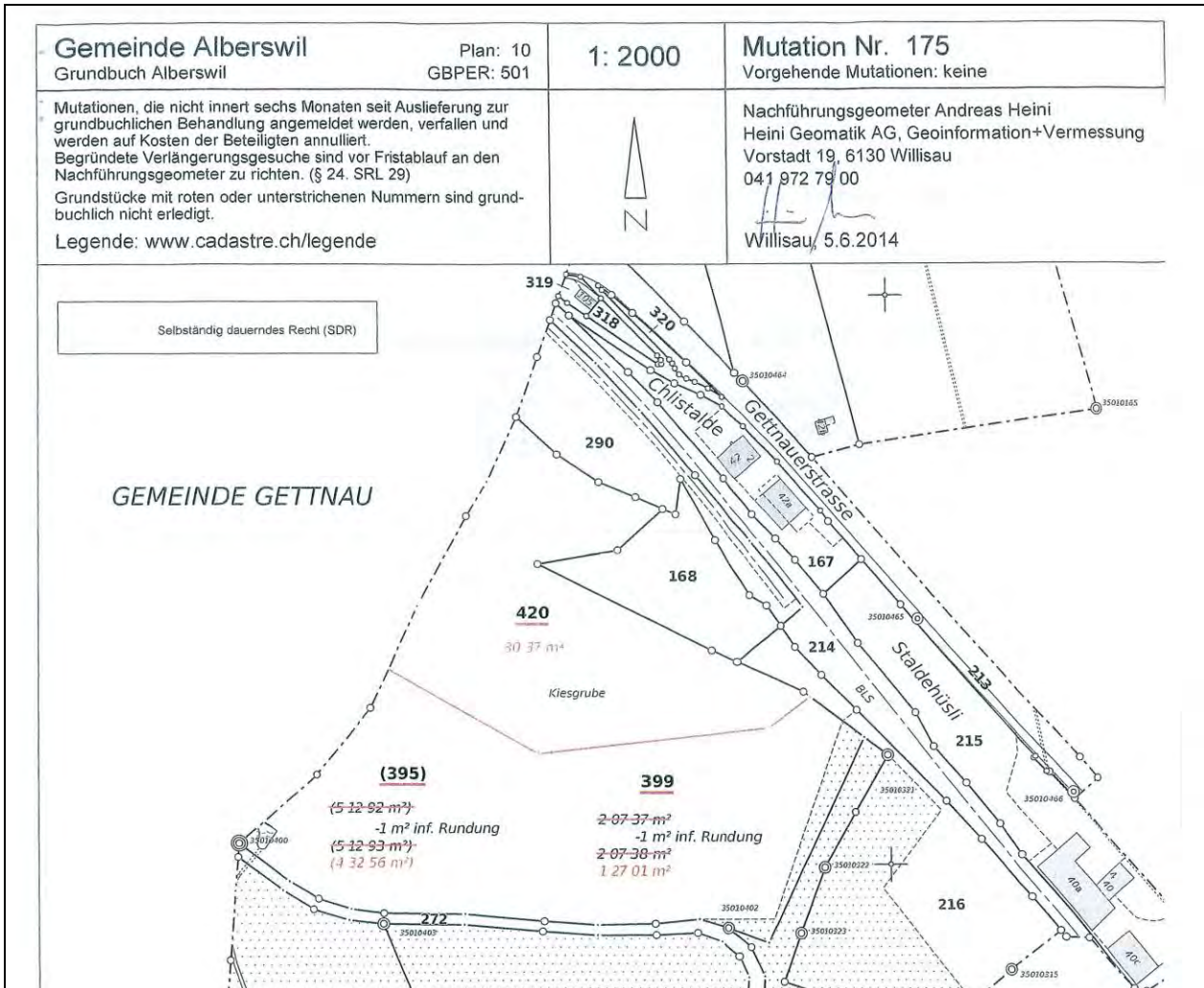
Die Firma Makies AG betreibt in der Gemeinde Gettnau einen Werkplatz. Der Werkplatz grenzt an die Nachbargemeinde Alberswil. Im Bestreben der Werkplatzerweiterung und weiterem Ausbau der eigenen Bahninfrastruktur der Makies AG soll ein Teil des Grundstücks Nr. 399, GB Alberswil durch die Makies AG erworben werden. Das Grundstück Nr. 399, GB Alberswil befindet sich heute im Miteigentum der Einwohnergemeinde Ettiswil zu 72/100 und der Einwohnergemeinde Alberswil zu 28/100.

Bei dem vorbenannten Grundstück handelt es sich um ein Waldgrundstück, welches für den Kiesabbau Stalden gerodet wurde und im Zusammenhang mit einer standortgebundenen Nutzung durch die Käuferin eingezont werden kann. Der Beschluss über die Einzonung wird von der Standortgemeinde Alberswil gefällt. Die notwendige Ersatzaufforstung wird durch die Käuferin an einem anderen Ort erbracht.

Die Aufteilung des Grundstücks Nr. 399 erfolgt gemäss Mutationsplan im Anhang zum Kaufvertrag. Das abzuparzellierende und neue Grundstück trägt die Nr. 420, GB Alberswil.

Die Vertragsparteien haben den Kaufvertrag am 23. Oktober 2014 unterzeichnet. Die Anmeldung an das Grundbuch darf jedoch erst erfolgen, wenn die Gemeindeversammlungen von Alberswil und Ettiswil den Vertrag vorbehaltlos genehmigen, wenn die notwendigen Anpassungen des Zonenplans für das angrenzende Gemeindegebiet in Gettnau genehmigt werden und wenn die Umzonung des Grundstücks Nr. 420 in die Arbeitszone und die Bewilligungsfähigkeit des vorgesehenen Projekts gegeben sind.

Mutationsplan Nr. 175 als Bestandteil des Kaufvertrages vom 23. Oktober 2014:



Der vollständige Kaufvertrag ist auf www.ettiswil.ch/Aktuell ersichtlich.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, den vorliegenden Vertrag betreffend die Übertragung von Grundeigentum zwischen der Einwohnergemeinde Ettiswil, der Einwohnergemeinde Alberswil und der Makies AG gemäss öffentlicher Urkunde vom 23. Oktober 2014 zu genehmigen.

Traktandum 4: Änderung der Gemeindeordnung (Teilrevision)

Die Gemeindeordnung Ettiswil (GO) wurde am 15. Mai 2007 gestützt auf das damals geänderte Gemeindegesetz beschlossen. Am 10. Dezember 2015 erfolgte die letzte Änderung. Die Gemeindeordnung regelt unter anderem die Rechte und Pflichten der Stimmberechtigten, der Gemeindeversammlung und die weitere Grundorganisation der Gemeinde. Sie enthält auch Bestimmungen über die Finanzkompetenzen und den Finanzhaushalt.

Der Gemeinderat hat bei den politischen Parteien und bei der Controllingkommission eine Vernehmlassung durchgeführt. Die Rückmeldungen wurden soweit möglich berücksichtigt.

Die geänderte Gemeindeordnung soll per 1. Januar 2018 in Kraft treten.

Infolge Änderungen von kantonalen Gesetzen drängen sich Anpassungen in der Gemeindeordnung auf:

A) Neues Finanzhaushaltsgesetz für Gemeinden (FHGG)

Mit dem neuen Finanzhaushaltsgesetz für Gemeinden werden die Grundlagen des Harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM 2) im Kanton Luzern eingeführt. Das neue Gesetz enthält die bislang im Gemeindegesetz enthaltenen Vorschriften zum Finanzhaushalt der Gemeinden. Gleichzeitig wurden die Vorschriften im Gemeindegesetz überarbeitet. Neben den Rechnungslegungsvorschriften werden insbesondere das Kreditrecht, das Ausgabenrecht und die Vorgaben zu den politischen und betrieblichen Steuerungsinstrumenten modernisiert. Diese Gesetzesrevision bedingt verschiedene Anpassungen in den Gemeindeordnungen. Dazu hat der Verband Luzerner Gemeinden einen Leitfaden erstellt. Die Anpassungen in der Gemeindeordnung wurden aufgrund des Leitfadens erstellt und auf die Gegebenheiten der Gemeinde Ettiswil angepasst. Materiell sind nur geringfügige Anpassungen vorgenommen worden.

B) Revision Volksschulbildungsgesetzes

Mit der letzten Revision des Volksschulbildungsgesetzes wurde unter anderem der Begriff "Schulpflege" durch "Bildungskommission" ersetzt. Diese Änderungen wurden in der Gemeindeordnung vorgenommen. Der Gemeinderat schlägt vor, dass die Bildungskommission auch weiterhin mit einer Entscheidungskompetenz ausgestattet werden soll. Der § 27 GO wurde entsprechend angepasst.

C) Revision Personalgesetz

Die heute geltende Personal- und Besoldungsordnung enthält den Grundsatz, dass das Personalgesetz des Kantons Luzern und die darauf abgestützten Vollzugsvorschriften für die öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnisse der Behördenmitglieder und der Mitarbeiter/innen der Einwohnergemeinde Ettiswil gelten.

Der Gemeinderat möchte grundsätzlich das kantonale Personal- und Besoldungsrecht übernehmen bzw. beibehalten. Bei Änderungen der kantonalen Verordnung und der Ausführungsbestimmungen können sich jedoch Situationen ergeben, die den örtlichen Gegebenheiten nicht gerecht werden. Der Gemeinderat will in diesen Fällen flexibel handeln und von einzelnen kantonstypischen Bestimmungen abweichen können, insbesondere bei kantonalen Sparpaketen oder einmaligen Sondermassnahmen. Deshalb soll das bisherige Reglement aufgehoben und durch eine kommunale Verordnung ersetzt werden.

Gemäss dem Leitfaden des Verbandes Luzerner Gemeinden "Rechtsstaatliche Anforderungen an die weiteren Erlasse zur Organisation der Gemeinde" muss jede kommunale Verordnung eine ausreichende gesetzliche Grundlage aufweisen. Diese Grundlage schaffen die Stimmberechtigten in einem übergeordneten Erlass (z.B. Gemeindeordnung). Im § 24a GO soll die Rechtsgrundlage für eine kommunale Personal- und Besoldungsverordnung geschaffen werden. Der Beschluss über diese Verordnung liegt in der Kompetenz des Gemeinderates.

Der Entwurf der geänderten Gemeindeordnung mit Vergleich zur heutigen Fassung ist auf www.ettiswil.ch/Aktuell ersichtlich.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, die Änderung der Gemeindeordnung (Teilrevision) zu genehmigen.

Traktandum 5:

Aufhebung Personal- und Besoldungsordnung vom 11. Dez. 2001

Im vorstehenden Traktandum 4 wurde die Rechtsgrundlage für das kommunale Personalrecht in der Gemeindeordnung geschaffen. Als Folge davon kann die alte Personal- und Besoldungsordnung aufgehoben werden.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Personal- und Besoldungsordnung vom 11. Dezember 2001 aufzuheben.

Traktandum 6: Genehmigung Kurtaxen- und Beherbergungsreglement

Die regionale Förderung des Tourismus ist ein Anliegen der ganzen Region Willisau-Wiggertal. Unsere Region mit einer intakten Landschaft, vielen Sehenswürdigkeiten und Freizeitangeboten bietet sehr viel für Tagestouristen aber auch für Feriengäste. Um diese Angebote zu fördern und zu vermarkten, wurde vor einigen Jahren der Verein "Pro Region Willisau-Wiggertal" gegründet.

Die Gemeinde Ettiswil ist Mitglied des Vereins "Pro Region Willisau-Wiggertal" und unterstützt somit die Tourismusförderung. Der Verein bezweckt eine nachhaltige Förderung und Entwicklung der Region Willisau-Wiggertal in ökonomischen, ökologischen, sozialen und kulturellen Beziehungen.

Die Tätigkeitsfelder des Vereins sind insbesondere:

- Regionalmarketing
- Imageförderung
- Standortmarketing
- Tourismusförderung

Der Verein führt das Tourismusbüro in Willisau und wird von 19 Gemeinden der Region mit einem jährlichen Vereinsbeitrag von Fr. 4.– pro Einwohner/in unterstützt. Bekanntlich werden die finanziellen Mittel der Gemeinden immer knapper. Nebst grossen Sparanstrengungen sind somit laufend auch neue Einnahmequellen zu prüfen. Als eine Variante sieht der Verein die Einführung einer einheitlichen Beherbergungsabgabe und Kurtaxe vor.

Mit der Einführung dieser Abgaben wird nicht der Anbieter einer Unterkunft zur Kasse gebeten, sondern der Gast. Er trägt dazu bei, dass die Region Dienstleistungen und Angebote weiterentwickeln und ausbauen kann. Dass der Gast eine Abgabe zu entrichten hat, ist in anderen Regionen der Schweiz aber auch im Ausland bereits gang und gäbe. Dem Tourismusverein ist es ein grosses Anliegen, mit den gesetzlich verankerten Abgaben auch die Kassen der Gemeinden zu entlasten.

Es wird daher vorgeschlagen, für die Region Willisau-Wiggertal eine flächendeckende Beherbergungsabgabe sowie eine entsprechende Kurtaxe einzuführen.

Weitere Informationen sowie der Reglements- und Verordnungsentwurf sind auf www.ettiswil.ch/Aktuell ersichtlich.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung dem Reglement für die Einführung einer Beherbergungsabgabe und Kurtaxe zuzustimmen.

Der Beschluss über die Verordnung liegt in der Kompetenz des Gemeinderates.

Verschiedenes / Umfrage

Unter Verschiedenes orientiert der Gemeinderat über weitere Geschäfte. Auch besteht die Möglichkeit, dass die Stimmberechtigten zur Gemeindeangelegenheiten Fragen stellen, Auskünfte verlangen und Anregungen, Wünsche und Kritik vorbringen (§ 111 Stimmrechtsgesetz).

Wo kann ich mich weiter über die Geschäfte informieren?

Sämtliche Detailunterlagen können bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden oder dort im Papierform angefordert werden (Telefon 041 984 13 20, Mail gemeindeverwaltung@ettiswil.ch). Die Unterlagen können auch im Internet unter www.ettiswil.ch heruntergeladen werden. Folgende Unterlagen stehen zur Verfügung:

- Jahresprogramm / Finanz- und Aufgabenplan
Jahresprogramm 2018
Finanz- und Aufgabenplan 2018 - 2022
- Voranschlag 2018:
Laufende Rechnung
Investitionsrechnung Finanzvermögen
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen
Mittelbedarf
Kennzahlen
Bericht und Antrag Gemeinderat
- Öffentliche Urkunde vom 23. Oktober 2014 betreffend Kaufvertrag über Grundstück Nr. 420, Grundbuch Alberswil
- Gemeindeordnung:
Geänderte Version ab 1.1.2018
Vergleich der Änderungen
- Personal- und Besoldungsordnung vom 11. Dezember 2001
- Kurtaxen und Beherbergungsabgabe:
Kurtaxen- und Beherbergungs-Reglement ab 1.1.2018
Kurtaxen- und Beherbergungs-Verordnung (Kompetenz Gemeinderat)

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung sind Sie zum Apéro herzlich eingeladen.

Der Gemeinderat wünscht Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2018.





Advent mit Lichterglanz und Märchenstunde im Agrarmuseum Burgrain



Wie jedes Jahr erstrahlt auch heuer das Agrarmuseum im adventlichen Lichterglanz. Die Krippe in der Kapelle St. Blasius, Lichter am Bläsiweg, Laternen und Feuer im Museumshof und Weihnachtsgeschichten im Keller des Agrarmuseums stimmen auf die Festtage ein.

Leonie Grunder wird in ihrem gmögigen Bärntütsch kleine und erwachsene Zuhörer mit weihnachtlichen Erzählungen in ihren Bann ziehen.

Wer Lust hat, kann sich anschliessend im Innenhof des Museums mit einem heissen Punsch aufwärmen oder eine Cervelat über dem Feuer bräteln. Die Würste werden zur Verfügung gestellt (freiwilliger Unkostenbeitrag).



Programm:

Dienstag, 5. und 12. Dezember

Um 17.30 Uhr erzählt Leonie Grunder Weihnachtsgeschichten, anschliessend heisser Punsch und Cervelats bräteln.

**Adventsfenster wird geöffnet
Dienstag, 19. Dezember**

Dienstag, 19. Dezember

Ab 17 Uhr wird das **Adventsfenster** des Frauenvereins Ettiswil, Alberswil und Kottwil geöffnet und beleuchtet.

Um 17.30 Uhr gibt es wie gewohnt Weihnachtsgeschichten im Museumskeller. Der Abend endet mit heissem Punsch und gebrätelten Cervelats.

Liebe Kinder, habt ihr selber eine schöne Laterne gebastelt? Bringt sie mit, wenn ihr auf den Burgrain kommt. Jedes zusätzliche Licht verschönert und bereichert die Stimmung im Museumshof, auf dem beleuchteten Weg zum Bläsi-Chäppali oder im Geschichtenkeller.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Beatrice Limacher-Lütolf



Besuch des Samichlaus

Auch dieses Jahr kommt der Samichlaus nach Ettiswil.

Chlauseinzug am Freitagabend

Am Freitagabend, 1. Dezember 2017 startet um 18.30 Uhr der traditionelle Samichlauseinzug durch das Dorf. Der Samichlaus und sein Gefolge werden begleitet von Kindern aus dem Kindergarten und den Primarschulen Ettiswil und Kottwil mit ihren Laternen, Iffeln, Fackeln und Glocken. Wie jedes Jahr wird der Einzug angeführt von den Treichlern und Geislechlöpfer aus Kottwil. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, den Samichlaus persönlich zu begrüßen.



Die Route

Sakramentskapelle – Feuerwehrmagazin – Sigristhaus – Gemeindehaus – Surseestrasse - Abzweigung Steinger – Schulhausplatz.

Auf dem Schulhausplatz spricht der Samichlaus zu Gross und Klein. Zudem erfreuen uns die Klänge der Blechbläser der Musikschule. Für die Kinder steht eine warme Gratis-Ovo bereit, während sich die Erwachsenen an einem echten „Chlaus-Kafi“ oder einem „Chlaus-Tee“ vergnügen können.



Hausbesuche am Samstagabend

Am Samstag, 2. Dezember 2017 ab 16.30 Uhr macht der Samichlaus seine Hausbesuche in der Gemeinde Ettiswil.

Die Routen werden am Freitagabend am Einzug beim Schulhausplatz aufgehängt wie auch beim Sigristhaus und sie sind zudem in der Freitagsausgabe des Willisauer Bote nachzulesen.

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit und fröhliche Weihnachten.

Samichlausgruppe Ettiswil





Der Samichlaus chond



Bald wird Euch der Samichlaus mit seinem Gefolge von Haus zu Haus besuchen.

Jedes Jahr ist es für Jung und Alt ein schönes vorweihnachtliches Erlebnis. Auch für den Samichlaus ist ein Besuch um den 6. Dezember im Ortsteil Kottwil immer etwas Besonderes.

Wir danken Ihnen jetzt schon für Ihre Gastfreundschaft und Unterstützung, so dass wir diesen Brauch auch weiterhin pflegen können.

Route

- Sonntag, 3. Dez. 2017, ab 17.00 Uhr Kottwil – Dorf (nur untere Seite der Kantonsstrasse) – Hinterdorf – Grossmatt – Moosgasse
- Donnerstag, 7. Dez. 2017, ab 18.00 Uhr Seewagen–Grundmatt–Hubelweid–Mühlacker
Höchweid–Kidli–Moosmatt–Untermoos–Ronmatt
Zuswil–Kreuzacher–Hofacher–Schlagmatt
- Freitag, 8. Dez. 2017, ab 17.00 Uhr Kottwil-Dorf (nur obere Seite der Kantonsstrasse) – Vorderdorf – Gishalde – Gütschalde

Der Samichlaus möchte mit den Familien, besonders mit den Kindern, gerne ein persönliches Gespräch führen. Dazu benötigt er ein paar Angaben über den Alltag, die Schule und die Familie. Erwähnen Sie nicht nur Negatives, denken Sie auch an das Lobenswerte. Bitte schreiben Sie in Blockschrift und erwähnen Sie Ihre vollständige Adresse auf dem Angabenblatt.

Der Samichlaus besucht auch dieses Jahr jedes Haus und jede Wohnung.

Eine stimmungsvolle Adventszeit wünscht
Samichlausgruppe Kottwil

Talon bis 2. Dezember 2017 senden an:
Adi Notz, Hinterdorf 5, 6217 Kottwil oder E-Mail: adi.notz@gmx.ch

Bitte Angaben gut leserlich und wenn möglich in Blockschrift einsenden.





Sonnbühl – individuelle Bewohnerausflüge

In den letzten Jahren kamen etliche Bewohner nicht mehr auf die Tagesausflüge mit. Deshalb haben wir uns entschlossen, im Herbst individuelle Ausflüge zu organisieren, damit alle Bewohner etwas Spezielles erleben.



Kutschenfahrt

Z'Vieri auswärts, Besuch am alten Wohnort, Rösslifahrt, Jassnachmittag, Messebesuch in der Sakramentskapelle, Einkaufsbummel, Ausflug ins Blaue standen auf der Wunschliste. Zusammen mit den internen Bezugspersonen wurden diese Ausflüge mit den Bewohnern organisiert und durchgeführt. Je nach Ausflugsziel erhielten wir auch Unterstützung von Angehörigen und Freiwilligen.



Treffen mit Bekannten

Die Rückmeldungen der Bewohner und den Begleitpersonen lassen darauf

schliessen, dass solche Ausflüge auch nächstes Jahr wieder gewünscht werden. Es waren tolle Begegnungen möglich.



Ausflug nach Werthenstein

Daneben werden wir wieder einen gemeinsamen Carausflug organisieren. Um das Ausflugsziel festzulegen, werden wir bei allen Bewohnern eine Umfrage durchführen, um die Wünsche zu erfassen und ein beliebtes Reiseziel zu wählen.



Ausflug nach Willisau

Herzlichen Dank allen Organisatorinnen, Bekannten und Angehörigen für ihr Engagement.

René Vinatzer
Heimleiter



STIFTUNG SONNBÜHL
LEBEN UND WOHNEN IM ALTER

Wohnen 60+ mit Service Zu vermieten 3-Zimmer-Wohnung

in unmittelbarer Nähe des Alters- und Pflegeheimes.

Im eigenen Zuhause und doch nicht alleine. Wohnen 60+ mit Service verspricht Freiheit und Sicherheit, Ruhe und Gesellschaft zugleich.

Folgende Dienstleistungen werden von uns bei Bedarf und gegen Bezahlung erbracht: Mahlzeitenservice, Pflege und Betreuung, Reinigung der Wohnung, Wäscheservice, Fusspflege, Coiffure

| | |
|--------------------------|------------------|
| Miete | Fr. 1'350.00 |
| Nebenkosten | Fr. 200.00 |
| Dienstleistungspauschale | Fr. 75.00/Person |

In der Dienstleistungspauschale ist folgendes eingeschlossen: Anschluss an das Notruf-System, 24-Stunden Notfall-Bereitschaftsdienst, Teilnahme an internen Ausflügen, Anlässen, Veranstaltungen, Teilnahme an Messen im Heim, Teilnahme an Aktivierungsangeboten (Altersturnen, Gedächtnistraining, Werken), Nutzung der Räumlichkeiten im Heim, kleine Hilfestellungen und Beratungen in administrativen Belangen, tägliche Kontrolle (Aufstehbestätigung).

Bezugsbereit: Ab 31. Januar 2018
Auskunft: René Vinatzer, Heimleiter | Telefon 041 984 28 28

Weitere Informationen auf unserer Homepage: www.sonnuebhl.ch

Kinder Wachswerkstatt:

ab November
jeden Mittwoch & Samstag

Kerzenziehen



Gemeinsam mit Euren Freunden, Geschwistern könnt Ihr in unserer Werkstatt, Weihnachtskerzen für Eure Gottis & Göttis, Eure Grosseltern und für all Eure Lieben selber ziehen.

Kursdauer: 3 Stunden
Kurskosten: Kind 15 Fr.
Materialkosten: 3.90 Fr. 100g Wachs

Anmeldung: 041/ 982 08 86 oder
info@kerzen-ambiente.ch

Ich freue mich auf Dich / Euch

Samuel Kiesgen

LichtBlicke im Advent: Weinabende bei Kerzenlicht

1. + 2. 15. + 16. Dezember
16 - 21 Uhr

23. Dezember 11 - 16 Uhr



Die Johanniterkellerei stellt ihre auserlesenen Walliser Weine bei viel Kerzenlicht, in unserem stimmungsvollen Atelier vor. Speziell dazu servieren wir Ihnen feine Winzerplättli. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Familie Kiesgen & Familie Grichting

Kerzen & aller ART 

Öffnungszeiten im November - Dezember 2017:

Di - Fr 9 - 12 Uhr & 13.30 - 18 Uhr
Sa 9 - 16 Uhr

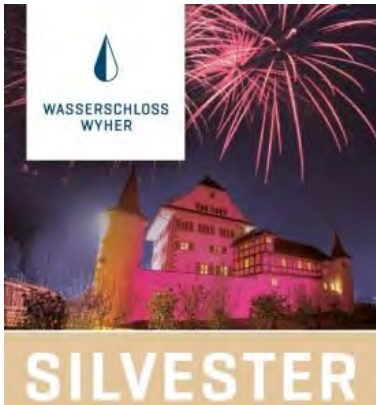
Kerzen Atelier Ambiente, Riedbrugg 7 6218 Effiswil
www.kerzen-ambiente.ch



Samichlaus-Brunch / So, 3.12.2017
Sonntags-Brunch / So, 17.12.2017
Start ab 10.00 bis 13.30 Uhr

Geniessen Sie den beliebten Schloss-Brunch von 10.00 bis 13.30 Uhr. Frische Brote, hausgemachte Konfi, Früchte, Lachs, Käse, Birchermüesli, Joghurt, Speck, Rührei, Würstchen, Pancake, Fruchtsäfte, Kaffee, Tee, Süssigkeiten und weitere feine Sachen.

Gönner-Spezialpreis CHF 44.- statt CHF 49.- pro Person.



Silvester mit grossem Feuerwerk
Sonntag, 31.12.2017 / Einlass ab 18:30 – 19:00 Uhr

Feiern Sie den Jahreswechsel stimmungsvoll im schönsten Wasserschloss der Schweiz und um Mitternacht mit grossem Feuerwerk. Speziell an Silvester mit der einzigartigen Raumdekoration und dem Motto "Winterwald mit 1000 Lichtern". Geniessen Sie dazu ein 5-Gang-Genuss-Menü von Jürg Bischof.

CHF 125.00 pro Person inkl. Apéro, Häppchen, 5-Gang-Menü, 1 Glas Champagner um Mitternacht zusammen mit dem **Mitternachts-Feuerwerk von BUGANO.**

Frühzeitige Reservation empfehlenswert da limitierte Plätze



Comedy & Dine mit Sergio Sardella
"ITALO-Gägs! Volume 4"

Freitag, 26.01.2018 / Einlass ab 18:30 – 19:00 Uhr

Schelmisch, kritisch und südländisch kommentiert Sergio Sardella den Alltag. Wenn er los lässt rattern die Pointen wie seine Vespa durch die engen Gassen des Alltags! Eingebettet zwischen zwei Kulturen, hält er den Spiegel vor! **Erleben Sie das neue und vierte, abendfüllende der Comedy-Show -Programm: ITALO-Gägs Volume 4** und geniessen Sie ein 3-Gang-Genuss-Menü.

Gönner-Spezialpreis CHF 79.- statt CHF 89.- pro Person.



Das Erlebnis-Dinner mit König von Pfyffer
Erleben. Schlemmen. Amüsieren wie im Mittelalter.

So etwas haben Sie garantiert noch nicht erlebt!

Der einzigartige und authentische Ritter-Abend auf Schloss Wyher mit Unterhaltungsprogramm inklusive.

Drei Mittelalter-Package ab CHF 95.- stehen zur Verfügung.

Für eine Offerte und Details nehmen Sie mit uns **Kontakt** au

Mit der **Mitgliedkarte des Gönnervereins Schloss Wyher** dürfen Sie zusätzlich bis eine Begleitperson zum jeweiligen Spezialpreis einladen. Bitte jeweils Ihre persönliche Jahreskarte vor dem Bezahlen vorweisen.

Wasserschloss Wyher · 6218 Ettiswil
www.wasserschloss-wyher.ch · 041 422 18 74
Apéro. Tagungen. Bankette. Events.

Nothilfekurs: Die Basis der Lebensrettung

Als zukünftiger Motorfahrzeuglenker ist es wichtig, an einer Unfallstelle optimal Nothilfe leisten zu können. Auch im Alltag kann richtiges Erste-Hilfe-Wissen Leben retten!

Möchtest du nach einem Unfallereignis nicht tatenlos zusehen? Möchtest du lernen, wie du dich richtig verhalten musst, um Leben zu retten? Dann besuche den Nothilfekurs. Zur Erlangung des Führerausweises für Lenker von Motorfahrzeugen und Motorrädern ist der Kurs obligatorisch.

Werden auch Sie zum Lebensretter, wir zeigen Ihnen wie!

Am **11. – 13. Januar 2018** bietet der Samariterverein Ettiswil den Nothilfekurs an.

Der Kurs dauert 10 Stunden. Jeweils Donnerstag 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr und Samstag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Er findet im Samariterlokal, Dorf 10 (alte Telefonzentrale) Ettiswil statt.

Anmeldungen bis **05. Januar 2018** nehmen wir unter Telefon 079 598 24 64 oder unter www.samaritervereinettiswil.jimdo.com/kurse gerne entgegen.



Treuer Blutspender geehrt

Troxler Pius wurde zur 30. Blutspende geehrt. Dem Spender gratulieren wir ganz herzlich und wir bedanken uns für seine Treue.



Der Samariterverein spricht allen Blutspenderinnen und Blutspendern ein herzliches Dankeschön aus.

Die nächste Blutspendeaktion findet am Dienstag, **29. Mai 2018** im Schulhaus in Ettiswil statt.



Aus dem Spielgruppenalltag

Bunte Farben, lautes Lachen, Lieder, kreatives Treiben und nur allzu witzige Kindergespräche finden jeden Tag in der Spielgruppe statt.



Wir Leiterinnen werden immer wieder neu verzaubert und zum Lachen gebracht. So lassen wir nun einmal Alle an unserem fröhlichen, bunten, fantasievollen aber auch wilden Spielgruppenalltag teilnehmen. Dazu haben wir unsere Kinder gefragt was ihnen am besten in der Spielgruppe gefällt.



I de Spielgruppe döf mer Sache mache wo mer de hei ned möchet.

Am liebschte tue ech i de Spielgruppe mole ond baschdle.

Was gfallt der a de Spöugruppe am Beschte?

I de Spöugruppe chamer mache was mer wott (Mattia)

Wie fendschs Ufrume am Schloss i de Spöugruppe?

...Mmm, guet (Petra)

...wenn d Musig chond, denn fo nech grad a (Andreas)

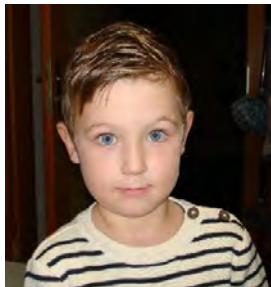
...fascht em mer guet (Nino)

Was muesch mängisch säge i de Spöugruppe?

Ech cha fascht ned döre laufe (Jana)

Was sägeder alle zo de Meitschi bim Spele?

Wenn ehr lieb send, denn semmer au lieb (Flavio)



Was machsch am liebschte i de Spougroppe?

Met de Meitschi spele (Alissa)

Alles (Leandra)

Zäme es Hus baue (Lara)



Nayla: Ech male am liebschte – Elias: Ech chome gärn i d Spelgroppe wäg de andere Chend – Liano: Ech tue mech gärn Verkleide – Nick: Weisch du was ech deheime ha, wo du ned hesch? E grosse Kran. :) – Melanie: Ech tue gärn zeichne – Linda: Ech tue gärn male, baschtle ond Bibi&Tina spiele – Ariani: Ech spele gärn met de Autos – Leonardo: Auto & Polizei



Merlin: Och spiele gern mit den Alessio wilde Sache und da komm ich auch gern trotz der trotz der vielen Regeln – Lian: Ich komme einfach mal schauen wie es ist – Suvi : Ich mag malen und basteln in der Spielgruppe – Leandro: Ich mag einfach in der Spielgruppe neben Carolin hocken – Jana & Florina: Kochen, kochen und nochmals kochen wir haben in der Spielgruppe so viel Spieessen – Leon: Ich bin gern mit Jana und Lara am umher springen und einfach spielen solange ich meine Mami vermisse – Jana : Ich komm gern zur Spielgruppe weil ich da immer Prinzessin sein darf.

Lustiges von unseren Kindern:

- Auf die Frage wieso ein Kind ein Pflaster im Gesicht hat.... Da bin ich verblutet.
- Mein Kollege hat ein echtes supertolles goldiges Auto, mit dem man richtig fahren kann...das ist so wertvoll wie ein Schokoriegel.
- Mein Bruder isst ganz viel Tintenfisch.... da müssen die Tintenfische aber viele Ringe machen.
- Mit brauner Farbe malen.... ähhhhh (wir wissen alle was sie meinen)
- Wenn jetzt der Junge nicht folgt rufen wir die Polizisten an.
- Immer wenn wir Geburtstag feiern komm ich dann zur Spielgruppe wegen dem Kuchen, sonst nicht.
- Beim Würfelspiel Kind zur Leiterin.... Gäll wir tun nur als ob die Anderen gewinnen eigentlich gewinne schon ich immer wie zu Hause.



Regenbogen



Der Grundstein ist gelegt. Die Gründungsversammlung des Vereins KITA Sonnbühl konnte am 10. November 2017 durchgeführt werden. Unter der Anwesenheit von 31 Personen konnte die Versammlung durch Franz Felber durchgeführt werden. Die Statuten, der Vorstand, den Präsidenten, die Mitgliederbeiträge und weitere spannende Themen konnten zur Abstimmung gebracht werden. Alle Abstimmungen wurden einstimmig angenommen und von den Anwesenden als gut befunden. Die Gründungsversammlung konnte bereits nach 30 Minuten unter Applaus geschlossen werden. Die rechtlichen Schritte zur Führung des Vereins konnten somit erledigt werden. Der Verein ist ab sofort handlungsfähig.



Vorstand

Die bestandene Projektgruppe wurde an der Gründungsversammlung des Vereins KITA Sonnbühl durch den Vorstand abgelöst. Der Projektgruppe gebührt ein grosses Dankeschön für die ersten Schritte bei der KITA Sonnbühl. Es sind dies Franz Felber, Astrid Giger, Mathias Frey, Cordula Schmid und André Willi.

Der Vorstand wurde an der Gründungsversammlung des Vereins KITA Sonnbühl einstimmig und unter grossem Applaus gewählt.

Der Vorstand besteht aus fünf motivierten Personen und ist aktuell aktiv am Aufbau der KITA Sonnbühl beteiligt. Hoch motiviert und voller Elan sind wir daran, die KITA zu Gründen.



Vorstand: v.l. Melanie Egli, Administration / André Willi, Präsident / Eveline Wermlinger, Finanzen / Mathias Frey, Vizepräsident / Monica Egli, Aktuarin

Sind Sie schon Mitglied?

Wir sind weiterhin auf Ihre Unterstützung angewiesen. Wenn Sie die KITA Sonnbühl unterstützen möchten, dann freuen wir uns über Ihre Vereinsmitgliedschaft. Sie können einen wichtigen Beitrag leisten, damit der Eröffnung der KITA Sonnbühl nichts im Wege steht.

Anmeldung und weitere Informationen online unter www.kitasonnbuehl.ch

Kontakt / Anfragen

Haben Sie eine Frage zur KITA Sonnbühl? Sind Sie auf der Suche nach einer Kindertagesstätte? Einem Tagesstrukturelement oder dem Mittagstisch? Teilen Sie uns bereits jetzt Ihr Interesse mit und sichern Sie sich einen Platz in der KITA Sonnbühl.

Der Vorstand ist bestrebt auf der Homepage laufend Neuigkeiten zu präsentieren. Wenn Sie Ihr Interesse bei uns platzieren, dann werden wir Sie per Mail über die neusten Informationen persönlich informieren.

Der Vorstand steht Ihnen bei jeglichen Fragen zur Verfügung. Melden Sie sich bei uns unter: kontakt@kitasonnbuehl.ch



Lisme-Spiel-Stöbli offen!



Nächster Treffpunkt:
Donnerstag, 14. Dezember 2017
Donnerstag, 11. Januar 2018
14 bis 16 Uhr, Pfarrsaal

Spiel-Angebot:
Rummy oder mitgebrachte Spiele!

Margrith Bernet und Sonja Kunz freuen sich auf Ihren Besuch!

Jahreseinstimmung für Seniorinnen und Senioren, Freitag, 5. Januar 2018, 12 Uhr, Pfarrsaal

Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich zur Jahreseinstimmung in den Pfarrsaal eingeladen.

Sie sind eingeladen zum Mittagessen, gemütlichen Beisammensein mit besinnlichen Worten von Diakon Kurt Zemp und zur musikalischen Unterhaltung mit Esther Schürmann.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis 3. Januar 2018 erforderlich. Das Pfarreisekretariat nimmt die Anmeldung unter 041 980 23 30 oder per Mail: ettiswil@pastoralraum-im-rottal.ch gerne entgegen.

Kinderhüttekurs ab 6. Primarklasse Mittwoch, 24./31. Januar



Zeit: 13.30 - 15.30 Uhr
Ort: Sigristhaus
Kursleitung: Gaby Schacher, Ohmstal
Kosten: Fr. 20.–
Anmeldung: Nicole Willi
Telefon: 041 980 66 80; Email:
nicole.willi@frauenvereinettiswil.ch

108. Generalversammlung Dienstag, 30. Januar 2018, 19.30 Uhr, Landgasthaus zur Ilge

Alle Mitglieder des Frauenvereins sind herzlich zur 108. GV in den Ilgen-Saal in Ettiswil eingeladen.

Anmeldung nimmt jede Vorstandsfrau bis Samstag, 27. Januar 2018 gerne entgegen.

Vorschau:
Kurs: Bücher kreativ falten
Dienstag, 27. Februar 2018,
19.30 Uhr, Sigristhaus



Rückblick: Familientreff: Besuch beim Bäcker - 11.11.2017

Der Familientreff zur Bäckerei Krummenacher in Grosswangen ein. 28 erwartungsvolle Kinder durften zuerst einen interessanten Rundgang durch die Bäckerei machen und danach unter fachkundiger Hilfe Grittibänze, Zöpfe, Igel oder Glücksschweine formen. Fleissig wurde mit Rosinen, Schokoladestücke und Hagelzucker die Bänze verziert. Zum Mittagessen konnte jedes Kind sein eigenes Sandwich füllen. Mmmm das war lecker. Nach der Stärkung zeigte Thomas Krummenacher wie ein Schoggihase gefüllt und wie selber Glace hergestellt wird. Die Kinder durften, die Glace verziert mit Smarties und Schoggi, natürlich probieren. Die gebackenen Zopftiere und Grittibänze wurden von den Kindern glücklich und stolz in Empfang genommen. Nochmals ein herzliches Dankeschön an das Team der Bäckerei Krummenacher in Grosswangen.

Jasskönigin 2017

Am 21. November 2017 wurde am Jassturnier **Margrit Bieri**, Alberswil, Jasskönigin.

Herzliche Gratulation!





**Gemeinnütziger Frauenverein
Grosswangen – Ettiswil – Alberswil**

Aquafit-Schnupperkurs



Aquafit ist ein ganzheitliches und gelenkschonendes Körpertraining im Wasser. Die Bewegungen im Wasser sind effizient und erhöhen die Leistungsfähigkeit und das Wohlbefinden. Durch ein abwechslungsreiches Angebot wird die Ausdauer, Kraft, Koordination und Beweglichkeit gefördert und ist somit für alle Altersgruppen und Fitnessniveaus geeignet.

Wolltest du schon lange mal was für deine Fitness tun, dann ist dies die Gelegenheit mal reinzuschnuppern. Und falls du findest, ja dies ist etwas für dich, werden im Hallenbad Willisau regelmässig Kurse durchgeführt.

Wann: Donnerstag, 18. Januar 2018,
20.15 Uhr

Treffpunkt: 19.30 Uhr, Kronenplatz
Grosswangen, 19.35 Uhr, Parkplatz
Gemeindehaus Ettiswil

Wo: Hallenbad Willisau

Kursleiterin: Nicole Huber-Stürmlin

Kosten: Fr. 20.00
inkl. Eintritt und Gurtmiete

Kleidung: Badeanzug, Frotteetuch

Anmeldung: bis spätestens 1. Januar an:
Vreni Meier, Tel. 041 980 69 61, E-Mail:
vreni.meier@sgf-frauen.ch

Kraulkurs für Anfänger

Möchtest du auch gerne so elegant durchs Wasser gleiten. Dann hast du hier die Möglichkeit die Kraul-Technik zu erlernen (mit Videoanalyse).

Wann: Mittwoch, 21. + 28. Feb. / 7. + 14.
+ 21. + 28. März / 18. April / 2. Mai 2018
8 Mittwochabende jeweils um 20.30 Uhr

Treffpunkt: 19.55 Uhr, Kronenplatz
Grosswangen, 20.00 Uhr, Parkplatz
Gemeindehaus Ettiswil

Wo: Hallenbad Willisau

Kursleiterin: Heidi Stadelmann

Kosten: Fr. 182.- inkl. Hallenbad-Eintritt

Kleidung: Badeanzug, Frotteetuch,
Badekappe und Schwimmbrille

Voraussetzung: 100 m schwimmen mit
ausatmen ins Wasser

Anmeldung: sobald als möglich, da
Platzzahl beschränkt:
Vreni Meier, Tel. 041 980 69 61, E-Mail:
vreni.meier@sgf-frauen.ch

Vorschau:

105. GV im Jlgensaal in Ettiswil am
8. März 2018 um 19.30 Uhr

FERIENPASS 2018
Save the Date

6.-10. August 2018

- Über 50 Kurse
- Pro Modul 7 Franken
- Kindergarten – 3. Oberstufe



Projekt-Team Gemeinnütziger Frauenverein Ettiswil, Alberswil, Kottwil
Jeannette Arnet, Irma Christen, Sibylle Heller, Irène Lütolf, Yvoni Meier,
Regula Vogel, Manuela Vonarburg

PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

Spendenergebnis der Herbstsammlung 2017. Ein herzliches Dankeschön an die Bevölkerung für die grosse Unterstützung!

Vom 18. September bis 28. Oktober 2017 waren die Freiwilligen von Pro Senectute Kanton Luzern wieder von Tür zu Tür unterwegs, baten um eine Spende oder verteilten Briefe.

Auch in diesem Jahr wurde wieder grosszügig gespendet. So kamen in Ettiswil CHF 7'316.00 und in Kottwil CHF 2'075.00 zusammen. Im Namen von Pro Senectute Kanton Luzern danken Sepp Bucher und Margrit Ludin Ortsvertreter/in von Kottwil und Ettiswil allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für die Unterstützung.

Ein grosses Dankeschön geht auch an alle Sammelnden für ihren engagierten freiwilligen Einsatz. Der in Ettiswil und Kottwil verbleibende Anteil wird auch dieses Jahr für die Altersarbeit in der Gemeinde eingesetzt.

Selbstbestimmung - hinschauen und helfen

Pro Senectute Kanton Luzern setzt sich für ein möglichst langes und selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden ein. Doch manchmal braucht es wenig, um als älterer Mensch unverhofft in eine Notlage zu geraten. Pro Senectute Kanton Luzern schaut hin und handelt. Mit der kostenlosen und diskreten Sozialberatung ist Pro Senectute für Betroffene da – gezielt, unkompliziert und diskret. Pro Senectute Kanton Luzern hilft in schwierigen Situationen Lösungen zu finden und die Lebensqualität zu verbessern. Zudem stärken wir die Unabhängigkeit der älteren Menschen mit zahlreichen Angeboten z.B im Bereich Bildung+Sport oder der unentgeltlichen Rechtsauskunft. Pro Senectute Kanton Luzern stärkt die Unabhängigkeit der älteren Menschen und unterstützt sie darin, auch im Alter würdevoll und selbstbestimmt zu leben.

Impulsnachmittag

Montag, 5. März 2018, 14.00 Uhr,
Pfarreiheim Sursee, Dägersteinstrasse 1

Thema: „Wie is(s)t das Alter?“ Gesund und lecker kochen im Kleinhaushalt

Es erwartet Sie:

- Referat von Edith Meier-Kronenberg, Dagmersellen
- Musikalische Umrahmung mit dem Noastalgiechörli Romantica
- Leckeres und gesundes Zvieri

Bitte Datum reservieren - weitere Informationen folgen rechtzeitig.

Pro Senectute Kanton Luzern,

www.lu.prosenectute.ch

Seniorengruppe Silberstreifen Ettiswil–Alberswil–Kottwil

26. Generalversammlung Freitag, 3. November 2017 Landgasthaus zur Ilge, Ettiswil

Unsere Generalversammlung begann mit einem schönen November-Morgen. Er führte uns in die Pfarrkirche zum Gedächtnis-Gottesdienst für unsere verstorbenen Senioren und Seniorinnen. Unser Pfarreileiter, Diakon Kurt Zemp, der seit gut einem Jahr in unserer Kirchengemeinde tätig ist, ist sehr bürgernah und kompetent. Er feierte mit uns einen sehr schön gestalteten Wortgottesdienst mit kurzen prägnanten, aufbauenden Worten. Frau Theres Buob-Huber sprach mit uns die Fürbitte und hielt eine Lesung. Am Ende des Wortgottesdienstes begab sich unsere Präsidentin zum Pfarreiteam und dankte ganz herzlich für die feierliche Gestaltung.

Um 10.00 Uhr eröffnete unsere Präsidentin Antoinette Kunz die 26. Generalversammlung. Sie entbot allen Anwesenden mit grosser Freude herzliche Willkommensgrüsse. Fritz Meier, Alice Felber und Annelis Meyer wurden als Stimmenzähler gewählt. Sie zählten 79 Anwesende, was ein absolutes Mehr von 40 Stimmen ergibt. Die Traktanden, Protokoll vom 4. November 2016, Jahresbericht und Jahresrechnung samt Revisorenbericht wurden von den Anwesenden einstimmig genehmigt und verdankt. Im Jahresbericht erwähnte die Präsidentin die verschiedenen Tätigkeiten wobei die Seniorenreise (DreiSeenRundfahrt) besonders heraussticht, gut besucht und genutzt werden.



Sie dankte allen ganz herzlich für die Unterstützung zu Gunsten unserer Seniorengruppe. Rechnungsrevisorin Josy Kaufmann erklärte die Jahresrechnung, die mit einem vertretbaren Minus endet. Die Revisorin empfahl die Rechnung zu genehmigen, was die Versammlung mit Applaus kundtat.

Dankesworte

Margrit Notz dankte der Präsidentin für ihre Arbeit mit sympathischen Worten. Kassier Hans Marti dankte ganz herzlich allen Spendern ob gross, ob klein und meinte, es sei schön, so eine geordnete Kasse zu führen. Die Präsidentin dankte ihrer Vorstandskollegin und ihren Vorstandskollegen, den Revisorinnen, dem Pfarreiteam und allen Anwesenden für ihre Teilnahme an der Generalversammlung. Ebenfalls dankte sie Martha Amstutz für die prächtige Tischdekoration und dem ganzen Ilge-Team für ihre Arbeit.

Ein feines Mittagessen aus der Ilgen-Küche rundete die gelungene Generalversammlung ab.

Mit guten Gesprächen und ein paar Jassrunden endete ein sehr schöner Herbstnachmittag.

**Alles Gute und eine gute Zeit wünscht
der Aktuar.**

Paul Amstutz





Seniorenferien



Mit Freuden organisieren wir, Luzia Dober und Gisela Kaufmann, die Seniorenferien 2018 in der **Lenk, im Berner Oberland.**

Mittwoch , 15. August – Dienstag 21. August 2018

Das Sporthotel Wildstrubel befindet sich in Lenk im Simmental/Berner Oberland an zentraler Lage. Mit seinen 47 im typischen Simmentaler Charme eingerichteten Zimmer fügt es sich harmonisch in das malerische Dorfbild ein. Alle Zimmer sind mit einem atemberaubenden Blick auf die umliegende Oberländer Bergwelt und mit modernstem Komfort ausgestattet.

Das Angebot umfasst folgende Leistungen:

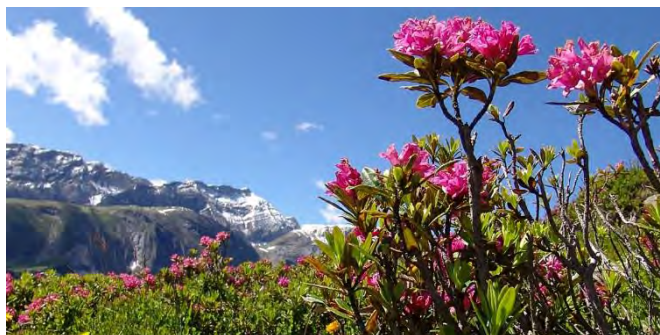
| | |
|--|------------------|
| 6 Übernachtungen im Doppelzimmer / Halbpension | Fr. 890.–/Person |
| 6 Übernachtungen im Einzelzimmer / Halbpension | Fr. 940.– |
| Inkl. Taxen und MWST | |

- Herrliches Frühstückbuffet
- 4-Gang-Genuss-Menü (Abend)
- Bergbahnenpass Lenk
- Buspass Lenk
- Nutzung des hoteleigenen Hallenbades & Wellnessbereich
- Carfahrt von Ettiswil nach Lenk und zurück im komfortablen Reiseкар.

Wir freuen uns auf eine tolle Woche mit euch im schönen Berner Oberland.

Anmeldung und Infos

Anmelden ab sofort möglich bei:
Dober Luzia, Grundmatt 3, Ettiswil
Tel. 041 980 61 25
E-Mail: luzia.dober@bluewin.ch



Achtung: Beschränkte Platzzahl, Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

Carré und Fleischjasset

Donnerstag 7. Dez 2017

Beginn: 20:00 Uhr
Auslosung: ab 19:15

Einsatz: Fr 25.–

Gasthaus «Ilge» Ettiswil

Organisator: Jodlerklub Edelweiss Ettiswil

Jassart:
Partner-Schieber
mit Unde + Obe

Preise:
Carrés und
viele Fleischpreise
bis zum 24. Rang

Gratis:
1 Bratwurst für
jeden Teilnehmer



Freundlich laden ein:

Gasthaus «Ilge» Team



34. Generalversammlung des Alpenclub Kottwil

Am Samstag 11. November 2017 fand die 34. Generalversammlung des Alpenclub Kottwil im Restaurant Post in Kottwil statt. Zum Anfang wurde ein sehr feines Essen aus der „Pöstli-Küche“ serviert.

Der Präsident Lukas Bühlmann eröffnete um 20.45 Uhr den geschäftlichen Teil. Nach dem das Büro bestellt und das Protokoll der letzten GV bestätigt war, wurden die Jahresrückblicke vom Präsident und dem Dorffest OK- Präsident vorgelesen.

Sicher zu erwähnen war dieses Jahr der wiederum tolle Göggali – Obe, bei dem es dieses Jahr zusätzlich am Freitag ein Fürebe-Bier zu geniessen gab. Weiter wurde nochmal auf die Vereinsreise in die Flumserberge sowie das erfolgreiche 24h Rennen zurück geblickt.



Der Kassier Martin Bättig durfte anschliessend die erfolgreiche Vereinsrechnung präsentieren.

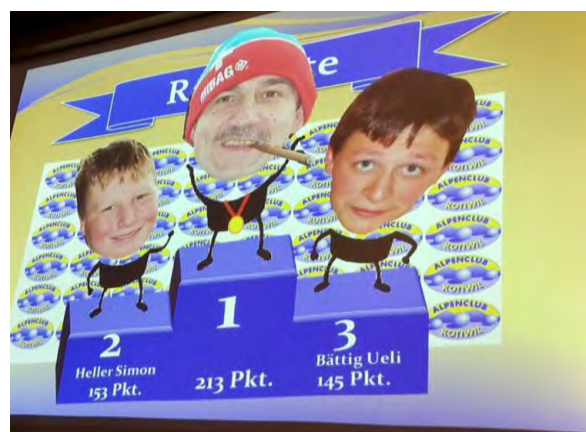
Dieses Jahr durften wir erfreulicherweise sieben Neumitglieder in unseren Verein aufnehmen. Es sind dies: Silvan Birrer, Mario Frey, Sven Bucher, Sven Hodel, Severin Helfenstein, Fabian Müller und Simon Heller. Weiter durften wir mit Matthias Haas ein Mitglied ins Probejahr begrüssen.

Dieses Jahr durften wir folgende Personen für besondere Einsatzbereitschaft ehren:

- Reto Egli:** 15 Jahr Dorffest OK
- Luki Bühlmann:** 10 Jahre Vorstand
- Ueli Bättig:** Meiste Trainingseinheiten
- Peter Huber:** Abgabe Dorffest OK
- Dani Stocker:** Abgabe Sportchef

Mit Dani Stocker gab es dieses Jahr im Vorstand eine Demission. Neu wird das Amt des Sportchef Mario Frey übernehmen.

Wie jedes Jahr fand auch das traditionelle Absenden der Jahresmeisterschaft statt. Sieger wurde dieses Jahr erneut souverän Sepp Birrer Er verwies Simon Heller und Ueli Bättig auf die Ehrenplätze. Herzliche Gratulation!



Um 22.15 Uhr wurde die Versammlung geschlossen und der Präsident konnte die Versammlung in den gemütlichen Teil überleiten.



28. Generalversammlung

Am Freitag, 28. Oktober 2017 führte der MTV Kottwil im Pöstli die Generalversammlung durch. Nach dem feinen Nachtessen aus der Pöstliküche ging es an den geschäftlichen Teil. Präsident, Wespi Markus, führte die letzte GV als Präsident wie gewohnt ruhig und speditiv. Unser Kassier Markus Schmid konnte auch ein in Zahlen erfreuliches Jahr präsentieren. Da Wespi Markus den Rücktritt aus dem Vorstand eingereicht hatte musste ein neues Mitglied in den Vorstand gewählt werden. Haas Peter stellt sich zur Verfügung und wurde mit grossem Applaus neu in den Vorstand aufgenommen. Als Gründe für seinen Rücktritt gab Markus Wespi an, dass es Zeit für eine Veränderung sei. Zudem möchte er sich damit neben der Familie, Feuerwehr und dem Beruf etwas mehr Freizeit schaffen.



Tech. Leiter Peter Helmbrecht gratuliert dem zurücktretenden Präsidenten Markus Wespi zum Jahresmeister.

Als Nachfolger für den Präsidenten konnte Thomas Helfenstein von der GV gewählt werden. Der Vorstand stellte den Antrag aus dem STV auszutreten. Nach einer kurzen Diskussion wurde dem An-

trag von der GV zugestimmt. Ebenfalls wurde die Statutenrevision von der GV genehmigt. Das Traktandum Ehrungen wurde mit Spannung erwartet, jeder wollte wissen ob er nun Jahresmeister ist, denn Jeder der bei Probebesuchen, Volksmarsch, Spass & Geschick und Jahresmeisterschaft im Sport mitmachte, hatte gute Chancen. Am Schluss stand unser zurücktretender Präsident, Wespi Markus, zuoberst auf dem Podest.

Ein würdiger Sieger!



Die fleissigsten Volksmarsch-Teilnehmer, Wagemann Michael (30x), Stadelmann Sepp (57x) und Wagemann Franz (29x).

Thomas Helfenstein bedankt sich beim zurücktretenden Präsident für seinen Einsatz. 2006 wurde Markus in den Vorstand gewählt seit 2009 war er Präsident. Insbesondere für den Volksmarsch hat Markus viel investiert und Initiative gezeigt.

Markus herzlichen Dank für deinen Einsatz für unseren Verein. Es ist schön, dass du auch weiterhin aktiv bei uns mitmachst.

Im Anschluss schloss Markus Wespi die GV 2017 und leitete mit dem Dessert zum gemütlichen Teil über.

Der neue Vorstand:



Vorne li. Peter Helmbrecht (Tech. Leiter), Thomas Helfenstein (Präsident), hinten li. Markus Schmid (Kassier), André Bucher (Beisitzer/Volksmarsch), ganz hinten li: Pascal Bürgy (Materialverwalter), neu Peter Haas (Aktuar)

Städtliführung Willisau

Am 7. November durften wir in Willisau eine Städtliführung machen. Die Willisauerin, Evelyne Huber-Affentranger, führte uns durch Willisau und wusste viel zu berichten. Wir wissen jetzt wie man Willisauer Ringli teilt, kennen die Hl. Blut Sage und vieles mehr. Zum Schluss konnten wir noch einen nächtlichen Ausflug auf den Kirchturm machen.



7. Wintervolksmarsch 3./4. Februar 18

Im Jahr 2018 führt der MTV Kottwil bereits zum siebten Mal den Winter-Volksmarsch durch. Ein Marsch durch die klare Luft und durch die hoffentlich verschneite Winterlandschaft von Kottwil. Ein "cooles" Erlebnis für Gross und Klein! Start ab 08.00 Uhr beim Pöstli in Kottwil.

Auch für Walking, Jogger und alle anderen dies sich gerne bewegen geeignet!



**Chlaushöck:
15. Dezember, ab 19.30 Uhr im Rümli**



Wir suchen Schiedsrichter

Der FC Grosswangen hat einen knappen Bestand an Schiedsrichtern und sucht deshalb interessierte Personen, die nach einem vierteiligen Grundkurs Spiele von C-Junioren und Älter pfeifen.

- ⚽ **Hast du Freude am Fussball und möchtest dich sportlich betätigen?**
- ⚽ **Hast du eine hohe Leistungsbereitschaft, Loyalität und Ehrlichkeit?**
- ⚽ **Bist du mindestens 16 Jahre jung?**



Der nächste Schiedsrichterkurs beginnt am Samstag, 24. Februar 2018. **Interesse? Weitere Infos:**

Beim FCG-Schiriverantwortlichen Alex Schwegler,
alex.schwegler@fcgrosswangen.ch

Der Ettiswiler Markus Huber im Dienste als Schiri für den FCG



52. Generalversammlung

Am 17. November 2017 begrüßte Vizepräsident Marco Rüefli 32 Männerturner zur GV im Gasthaus Ilge. Nach dem feinen Nachtessen wickelte die Versammlung die statutarischen Geschäfte im zügigen Tempo ab und hiess alle Traktanden gut. Als neues Mitglied konnte Seppi Bisang in den Verein aufgenommen werden.

Jahresberichte

Die Berichte von Präsident Peter Obi, dem sportlichen Leiter Ruedi Hess und dem Faustballleiter Hans Schnider wurden einstimmig genehmigt.

Im vergangenen Frühling war die Aufführung mit den Rollatoren bei der Turnshow des STV der Höhepunkt. Ansonsten genossen die Turner die Trainings am Mittwoch oder Donnerstag sowie die gesellschaftlichen Anlässen.

Ebenfalls wurden wieder einige Faustballturniere von befreundeten Vereinen besucht. Das eigene Faustballturnier im September konnte wiederum bei fast idealem Wetter durchgeführt werden.

Jahresrechnung und Budget

Die Jahresrechnung sowie das Budget und der Jahresbeitrag wurden genehmigt.

Ehrungen

Als fleissigste Probenbesucher geehrt wurden Alex Arnet, Othmar Kilchmann, Ruedi Hess und Walter Sommer. Weiter konnte Beat Widmer für 20 Jahre Mitgliedschaft ebenfalls ein Präsent entgegennehmen.

Wechsel im Vorstand

Leider haben Marco Rüefli und Ruedi Hess ihre Demission aus dem Vorstand

erklärt. Marco hat vier Jahre im Vorstand mitgearbeitet und während dieser Zeit bei vielen Anlässen als Festwirt gegläntzt. Ruedi forderte und förderte während 18 Jahren als sportlicher Leiter die körperlichen Fähigkeiten der Männerturner. Beiden Demissionären wird für ihren Einsatz herzlich gedankt und ihnen ein Präsent überreicht.

Als neue Vorstandsmitglieder konnten Adrian Trottmann und Sebastian Baftiaj gewonnen werden. Die übrigen Vorstandsmitglieder und Revisoren wurden wieder gewählt. Die Aufgabe des sportlichen Leiters übernimmt der bisherige Kassier Alex Arnet.

Ruedi Hess neues Ehrenmitglied

Ruedi Hess hat während seiner 18-jährigen Vorstandszeit die sportlichen Belange der Männerturner geprägt. Er ist über die Jahre ein wichtiger Pfeiler des Vereins gewesen und war mit seinem kontinuierlichen Schaffen und Einsatz ein Vorbild für alle. Er hat eine bewegte Zeit erlebt, sei es bei den Erfolgen an den Männerturntagen oder bei den Turnshows des STV. Aufgrund der aussergewöhnlichen Leistung von Ruedi Hess für den Verein erteilte die Versammlung ihm mit einem grossen Applaus die Ehrenmitgliedschaft. Ruedi erhielt als Erinnerungsgeschenk die schöne obligate Uhr.



Ehrenmitglied Ruedi Hess, Marco Rüefli (v.l.)



Schweizer Meisterschaften Geräteturnen Einzel Männer



Micha Hofstetter K6 und Kurt Brühlmann KH

Die diesjährigen Schweizer Meisterschaften im Einzelgeräteturnen der Turner fanden am 11./12. November in der Sporthalle Tägerhard in Wettingen statt. Vom STV Ettiswil waren Micha Hofstetter in der Kategorie 6 und Kurt Brühlmann in der Kategorie Herren mit dabei. Nur schon die Qualifikation zum meisterlichen Höhepunkt des Einzelgeräteturnen ist bereits sehr lobenswert. Über mehrere Qualifikationswettkämpfe konnten die Zwei ihre Leistung konstant hoch halten und somit bei den Stärksten der Schweiz mitmischen. Am Wettkampftag gingen die zwei Turner motiviert und gestärkt an die Geräte, sie brachten einen guten Wettkampf an den Tag. Bei Kurt reichte es nur sehr knapp mit 0.45 Punkte nicht in die Auszeichnungsränge - lediglich 1 Rang dahinter. Gratulation zu der tollen Leistung von Kurt und Micha.

Gemeinsames Training mit dem STV Nebikon

Am Freitagabend, 17. November 2017 haben uns die Turnerinnen und Turner von unserem Patenverein STV Nebikon willkommen geheissen zum alljährlichen gemeinsamen Training. Nach einem gemeinsamen Einwärmen kämpften die 8 Gruppen um den Sieg. Bei verschiedenen Posten wurde mit Spiel, Spass und Sportlichkeit gefightet und viel gelacht.



Siegergruppe: Nadine Vogel, Roger Schumacher, Micha Hofstetter, Sarina Schürmann

Nach dem intensiven Training wurden alle Teilnehmer mit Pasta und Getränken versorgt und liessen den Abend gemeinsam noch ausklingen.



.....
Die Partner des STV Ettiswil

*FT Architektur AG Ettiswil Elektrogeschäft Hans Getzmann GmbH Ettiswil Schwegler AG, Ettiswil
Hügi und Gisiger Bauunternehmung Ettiswil Raiffeisenbank Ettiswil Ettiswil Arnet Gartenbau AG Ettiswil
Malergeschäft Hans Kurmann Ettiswil Med. Massagepraxis Claudia Achermann Ettiswil*
.....

Vorverkauf Saisonkarten 2018



Die Badesaison 2017 ist bereits Vergangenheit, jedoch bei tiefen Temperaturen in den kalten Wintermonaten wachsen die Bedürfnisse und die Sehnsucht nach Wärme, Sonne, und Baden.

Auch dieses Jahr haben Sie Gelegenheit, Saisonkarten und 10er-Abos für die Badesaison 2018 bereits im Dezember zu beziehen.

Machen Sie Ihren Eltern, Grosseltern, Kindern, Patenkindern oder Freunden ein sinnvolles Weihnachts- oder Geburtstagsgeschenk. Von diesem Geschenk profitieren die Beschenkten einen ganzen Sommer lang und werden Ihre sonnige Freude haben.

Die Preise bleiben gleich wie im Sommer 2017 und Sie sehen diese unter:
www.badinebikon.ch

Gemeindeverband Schwimmbad Stämpfel – Postfach 43 – 6244 Nebikon
Tel. 062 756 25 13 – Fax 062 756 25 22 – Email badi.nebikon@gmx.ch
www.badinebikon.ch

Die Bestellungen können bis Montag, 11. Dezember 2017 telefonisch oder per Mail gemacht werden.

Wir werden Ihnen mitteilen, wann Sie die Saisonkarten und 10er Abos abholen können.

Für die Saisonkarten und 10er-Abos sind Name, Vorname, Adresse und Geburtsdatum anzugeben.

Schwimmbad Stämpfel Nebikon
Tel.: 062/756 25 13
E-Mail: badi.nebikon@gmx.ch

Hubert Frei, Badmeister
Tel. Privat: 062/756 29 44
Tel. Mobil 079 658 53 80





Gemeindeverwaltung Ettiswil

Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil
Homepage: www.ettiswil.ch

041 984 13 20 Kanzlei
041 984 13 21 Steueramt
041 984 13 25 Gemeindeammannamt
041 984 13 29 Fax

Die Schalter sind wie folgt geöffnet:
MO bis DO 8 bis 12 Uhr/13.30 bis 17 Uhr
FR 8 bis 12 Uhr/13.30 bis 16 Uhr

**Steueramt: Schalter ist geschlossen:
Mittwoch- und Freitag-Nachmittag**

Bei Bedarf vereinbaren Sie einen Termin mit dem Verwaltungspersonal ausserhalb der Öffnungszeiten.

Pfarramt Ettiswil 041 980 23 30
Surseestrasse 2, 6218 Ettiswil
Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag - Donnerstag, 08.30 - 11.00 Uhr
E-Mail: ettiswil@pastoralraum-im-rottal.ch
www.pastoralraum-im-rottal.ch

Schule Ettiswil 041 984 13 51

ElternMitwirkung

Cornelia Künzli: 041 980 50 25
elternmitwirkung@ettiswil.educanet2.ch

Tagesplatzvermittlungsstelle Willisau
Marianne Kathol, Willisau 041 970 22 60
Mail: tpv@kinderbetreuung-willisau.ch

Jugendarbeit

jugendarbeit@ettiswil.ch 079 829 31 13

Regionales Zivilstandsamt Willisau

Mail: zivilstandsamt@willisau.ch
Schlossstrasse 5 041 972 71 91
6130 Willisau Fax 041 972 71 90

Regionales Betreibungsamt Willisau

041 972 63 30; Fax 041 972 63 34
Mail: betreibungsamt@willisau.ch
www.willisau.ch/stadt-willisau/dienstleistungszentrum/betreibungsamt

Sozial-BeratungsZentrum Amt Willisau: Mütter- und Väterberatung

Pfarrsaal, Surseestrasse 2

Telefonische Anmeldung:

Telefon 041 972 56 30

Telefonische Beratung täglich von 08.00 – 09.30 Uhr

E-Mail: mvb.willisau@sobz.ch

Website: www.sobz.ch

Hausärztliche Notfallpraxis

In Notfällen rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt an. Ist die Praxis am Abend oder über das Wochenende geschlossen, rufen Sie den Ärztenotruf Luzern (Fr. 3.23/Min.) an, die Ihren Besuch in der hausärztlichen Notfallpraxis Wolhusen koordinieren.

Ärztenotruf Luzern 0900 11 14 14
Lebensbedrohliche Notfallsituationen: 144

Spitex Region Willisau

Dorfstrasse 54, 6142 Gettnau
Telefon: 041 972 70 80
Email: info@spitexregionwillisau.ch
www.spitexregionwillisau.ch

Besuch-, Betreuungs- und Entlastungsdienst

Margrit Leuenberger 041 980 24 70
Ausserdorf 31a, Ettiswil

Bestattungsunternehmen

Josef Ambühl 041 980 15 64
Ausserdorf 39, Ettiswil 079 437 15 50

Friedhofverwalter

Urs Boog 041 984 13 25
Gemeindeammann, Ettiswil

Impressum

Mobile

Seit November 2001 offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Ettiswil und der Ettiswiler Vereine. Erscheint 12 x pro Jahr

Redaktion

Gemeindekanzlei

Titelseite

Redaktion

Redaktionsadresse

Mobile, Gemeindekanzlei, Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil

Redaktionsschluss

Ausgabe Januar 2018: Sonntag, 17. Dezember 2017

Email-Adresse

mobile@ettiswil.ch

Telefonnummer

041 984 13 31

Auflage

1260 Exemplare in alle Haushaltungen der Gemeinde gratis

Abo-Dienst

Abonnementspreis für Auswärtige: Fr. 40.– pro Jahr

Bestellung bei Gemeindekanzlei, Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil

Dezember 2017

Feiertag: Mariä Empfängnis, Freitag, 8. Dezember 2017
Weihnachtsferien: 23. Dezember bis 7. Januar 2018

| | | | |
|-------|---------|--|--|
| Fr | 01. | Samichlausgruppe | Einzug, 18.30 Uhr |
| Sa | 02. | Samichlausgruppe Ettiswil | Hausbesuche, 16.30 Uhr |
| So | 03. | Samichlausgruppe Kottwil | Hausbesuche ab 17 Uhr |
| Mo | 04. | Seniorengruppe Silberstreifen | Jassen im Rest. Post, Kottwil |
| Mi | 06. | Samariterverein | Notfälle bei Kleinkindern Teil 2, 19 - 22 Uhr |
| Do | 07. | Samichlausgruppe Kottwil | Hausbesuche ab 18 Uhr |
| Do | 07. | Mütter- und Väterberatung (Pfarrsaal, Surseestrasse 2) | 10.30 - 12.00 / 13.30 - 14.30 Uhr, mit Anmeldung 14.30 - 16.00 Uhr, ohne Anmeldung, Pfarrsaal |
| Do | 07. | Jodlerklub Edelweiss | Fleischjasset, Landgasthaus zur Ilge, 20 Uhr |
| Do | 07. | Gemeinnütziger Frauenverein | Wein-Genussabend |
| Fr | 08. | Samichlausgruppe Kottwil | Hausbesuche ab 17 Uhr |
| Fr | 08. | FDP | Parteitag, Festhalle Sempach, 10 Uhr |
| Fr | 08. | Musikschule | Adventskonzert, Pfarrkirche, 17 Uhr |
| Fr | 08. | MTV Kottwil | Chlaushock |
| Fr-So | 08.-10. | Skiclub | Fortbildung für Schneesportleiter |
| Sa | 09. | Gemeinde | Kehrichtabfuhr, ab 7 Uhr |
| Sa | 09. | VBC | Match Damen 5. Liga. Turnhalle, 18 Uhr |
| Mi | 13. | Gemeinde | Papiersammlung, ab 7 Uhr, Stelle Hauskehricht |
| Mi | 13. | Samariterverein | Chlaushock, Dorf 10, 19 Uhr |
| Do | 14. | Frauenverein | Lisme-/Spielstöbli offen, 14 - 16 Uhr, Pfarrsaal |
| Do | 14. | Gemeinde Ettiswil | Gemeindeversammlung, Gütschhalle Kottwil |
| Fr | 15. | Mütter- und Väterberatung | 10.30 - 12.00 Uhr mit Anmeldung |
| Fr | 15. | Help | Übung, Dorf 10, 18.30 Uhr |
| Fr | 15. | MTV Kottwil | Chlaushock, Rümli, 19.30 Uhr |
| So | 17. | STV | Weihnachtswettkampf Geräteriege |
| Do | 21. | Gemeinde | Grüngutabfuhr, ab 7 Uhr, Stelle Hauskehricht |
| Do | 21. | Musikschule | Weihnachtskonzert, Sakramentskapelle, 19 Uhr |
| Mo | 27. | Gemeinde | Kartonsammlung, 7 - 12 Uhr, Werkhof Ettiswil |
| Do | 28. | Skiclub | Langlauf Schnupperkurs |

Mobile – Redaktionstermine 2018

| Monat | Redaktionsschluss | Im Briefkasten |
|----------------|------------------------------|-----------------------------|
| Januar 2018 | Sonntag, 17. Dezember 2017 | Freitag, 29. Dezember 2017 |
| Februar 2018 | Montag, 22. Januar 2018 | Mittwoch, 31. Januar 2018 |
| März 2018 | Montag, 19. Februar 2018 | Mittwoch, 28. Februar 2018 |
| April 2018 | Dienstag, 20. März 2018 | Donnerstag, 29. März 2018 |
| Mai 2018 | Donnerstag, 19. April 2018 | Montag, 30. April 2018 |
| Juni 2018 | Montag, 21. Mai 2018 | Mittwoch, 30. Mai 2018 |
| Juli 2018 | Mittwoch, 20. Juni 2018 | Freitag, 29. Juni 2018 |
| August 2018 | Mittwoch, 18. Juli 2018 | Dienstag, 31. Juli 2018 |
| September 2018 | Mittwoch, 22. August 2018 | Freitag, 31. August 2018 |
| Oktober 2018 | Mittwoch, 19. September 2018 | Freitag, 28. September 2018 |
| November 2018 | Montag, 22. Oktober 2018 | Mittwoch, 31. Oktober 2018 |
| Dezember 2018 | Mittwoch, 21. November 2018 | Freitag, 30. November 2018 |
| Januar 2019 | Sonntag, 16. Dezember 2018 | Montag, 31. Dezember 2018 |

E-Mail: mobile@ettiswil.ch

Redaktionsschluss für Januar-Mobile: Sonntag, 17. Dezember 2017